Freie Universität Berlin - Beijing Office
柏林自由大学北京代表处

Newsletter Juni 2017
2017 年 6 月简报

Liebe Leserinnen und Leser,

die letzten Monate haben erneut intensive Aktivitäten im deutsch-chinesischen Austausch sowohl auf Regierungsebene als auch für die Freie Universität Berlin hervorgebracht.

In unserem Schwerpunktprogramm mit dem China Scholarship Council (**FUB-CSC PhD & Postdoc Program 2017**) können wir im kommenden September erneut 31 Doktoranden und Postdoktoranden, vor allem aus den Naturwissenschaften, an der Freien Universität willkommen heißen. Sie erhielten am vergangenen Wochenende wertvolle Informationen und Austauschmöglichkeiten beim jährlich vom Beijing Office veranstalteten **Ausreise-Wochenendseminar**. Mehr dazu im Newsletter.

Berichte über **Workshops in China** (Biochemie, Space Material) und an der FUB mit Chinabezug (Wassermanagement), Planungen für zukünftige **Kooperationen in Forschung und der Doktoranden-ausbildung** sowie gemeinsame **Forschungsprojekte** und **Erfahrungsberichte** spiegeln die Vielfalt der Zusammenarbeit mit der Freien Universität.

Gründungsjubiläen der Peking University (119 Jahre) und der Zhejiang University (120 Jahre) fanden statt, die die rasante Entwicklung dieser chinesischen Universitäten zu Weltklassehochschulen beschreiben. Die Zhejiang University schaltete den Feierlichkeiten einen „**University President Summit**“ mit dem Thema „Innovation of Universities“ vor, an dem auch die Freie Universität teilnahm. Seitdem gibt es auch ein **FUB-Bäumchen an der Zhejiang University**… Wieso und warum erfahren Sie in diesem Newsletter.

Wie immer wünschen wir Ihnen viel Spaß bei der Lektüre und freuen uns über Rückmeldungen und Anmerkungen.

Beate Rogler und das Team des Beijing Office

亲爱的读者，

过去的几个月里，德中之间的交流活动可以说是接连不断，无论是政府层面的活动，还是与柏林自由大学有关的活动都很多。

今年 9 月，我们将迎接 31 位新的中国博士和博士后学生来到柏林自由大学。他们是我们与中国国家留学基金委最重要的合作项目（**2017 年柏林自由大学—国家留学基金委公派博士及博士后项目**）产生的新一届奖学金生。他们大多数学习的是自然科学专业。上个星期六， 他们参加了由北京代表处举办的**行前培训**，获得了一些非常有价值的信息，彼此还进行了交流。关于此次培训的更多情况请您阅读新闻简报。

本期简报的内容包括：中国和柏林自由大学举办的数次**学术讨论会**（生物化学、太空材料、水资源管理），**科研和共同培养博士生的未来合作**计划，以及共同的**科研项目**和**经验介绍**，所有这些都反映出中国高校和研究机构与柏林自由大学的合作非常丰富多彩。

北京大学（119 周年）和浙江大学（120 周年）分别举行了隆重的校庆活动，这两所大学体现了中国大学的快速发展。浙江大学借 120 周年校庆之际，还举办了主题为“大学创新”的**全球高等教育峰会**，柏林自由大学也参加了这个活动。从此，在浙江大学的校园里也有了一棵“**柏林自由大学树**”。预知其中的缘由和详情，请您阅读新闻简报。

与以往一样，我们祝您阅读愉快，欢迎对我们的工作提出宝贵意见。

Beate Rogler 及北京代表处全体工作人员

Inhalt:

1. Nachrichten aus Berlin
2. Nachrichten aus China
3. Aktuelle Ausschreibungen / Stipendien
4. Neue Studiengänge
5. Vergangene Veranstaltungen / Besuche in China
6. Kommende Termine / Veranstaltungen
7. Erfahrungsberichte: FUB-Wissenschaftler in China
8. Wissenswertes: Exzellenzstrategie - Double Excellence
9. Team, Kontakt, Beratungszeiten

目录:

1. 来自柏林的新闻
2. 来自中国的新闻
3. 最新奖学金项目
4. 新设专业
5. 在中国的活动/访问回顾
6. 活动预告
7. 经验介绍：柏林自由大学学者在中国
8. 值得一读：精英战略和双一流战略
9. 工作人员介绍，联系方式，咨询时间

1. Nachrichten aus Berlin 来自柏林的新闻

➲ Rankings 排名

THE World Reputation Ranking 2017: Freie Universität Berlin unter den ersten 70 Universitäten weltweit

Das Magazin Times Higher Education (THE) betrachtet die Freie Universität in seiner neuen Rangliste als eine der 70 angesehensten Universitäten der Welt. Die Freie Universität kommt auf eine Platzierung in der „Gruppe 61–70“ (Vorjahr Gruppe 71-80), wie das Magazin in London mitteilte. Sie zählt damit gemeinsam mit der Technischen Universität München, die in derselben Gruppe rangiert, zu den fünf Universitäten Deutschlands mit der international besten Reputation. Als Ableger des jährlichen THE World University Rankings liegt der Reputationsliste nach Angaben des Magazins die weltgrößte Befragung ausgewählter Akademiker zugrunde. Die insgesamt sechs deutschen Universitäten, die es im Reputations-Ranking unter die ersten 100 geschafft haben, sind neben der Freien Universität und der Technischen Universität München die Ludwig-Maximilians-Universität München Platz 42 (Vorjahr: 40), die Universität Heidelberg (Gruppe 51–60 wie im Vorjahr), die Humboldt-Universität zu Berlin (Gruppe 51-60, wie im Vorjahr) und die RWTH Aachen (Gruppe 91–100, im Vorjahr Gruppe 81–90). Die Plätze eins bis drei der Rangliste belegen die US-amerikanische Harvard University, das Massachusetts Institute of Technology und die Stanford University. Auf den Plätzen vier und fünf folgen als renommierteste europäische Universitäten die University of Cambridge und die University of Oxford (beide Großbritannien).

Mehr Information: hier

2017 年泰晤士高等教育世界大学排名：柏林自由大学列全球第 70 位

著名的《泰晤士高等教育》(THE)杂志在其最新的排名中将柏林自由大学列为世界前 70 优秀大学之一。柏林自由大学进入“61-70 位”（去年进入“71-80 位”）。她与慕尼黑工业大学属于一个排名组，属于世界排名最前面的 5 所德国大学之一。作为泰晤士高等教育世界大学排名中的重头戏，该杂志每年都对精选出来的全球学者进行问卷调查，然后得出排名。总共有 6 所德国大学进入全球前 100 名，除了柏林自由大学和慕尼黑工业大学以外，还有：慕尼黑大学排第 42 位（去年第 40 位），海德堡大学进入“51-60 位”（与去年一样），洪堡大学进入“51-60 位”（与去年一样），亚琛工业大学进入“91-100 位”（去年进入“81-90 位”）。在此排名中位列前三位的是美国大学：哈佛大学、麻省理工学院、斯坦福大学。位列第 4、5 位的是欧洲著名学府剑桥大学和牛津大学（均来自英国）。

更多详情：这里

QS-Rangliste 2017/2018 zählt Freie Universität Berlin weiterhin zu den sechs besten Universitäten in Deutschland
Freie Universität erreicht weltweit Platz 125

Im alljährlich veröffentlichten renommierten QS World University Ranking wird die Freie Universität weiterhin zu den sechs besten Universitäten in Deutschland gezählt. Auch im weltweiten Vergleich behauptete sie mit Platz 125 weltweit (2016/2017: Platz 123) ihre starke Stellung, wie das Unternehmen Quacquarelli Symonds Ltd. Im Juni in London weiter mitteilte. In der neuen QS-Rangliste verbesserte sich die Hochschule im Vergleich zum Vorjahr erneut beim Ruf ihrer Absolventinnen und Absolventen unter Arbeitgebern sowie bei ihrem bereits sehr hohen wissenschaftlichen Renommee. Bundesweit kam die Technische Universität München auf Platz 64; es folgten die Ludwig-Maximilians-Universität München (66), die Universität Heidelberg (68), das Karlsruhe Institute of Technology (KIT, Rang 107) und die Humboldt-Universität zu Berlin (120). In die Wertung gingen sechs Indikatoren ein: das wissenschaftliche Ansehen der Einrichtung, die Zitationen ihrer Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, das Zahlenverhältnis zwischen Studierenden und Lehrenden, das Ansehen von Absolventinnen und Absolventen unter Arbeitgebern sowie die internationale Zusammensetzung des Lehrpersonals und der Studierenden.

Mehr Information: hier

QS 2017/2018 世界大学排名

柏林自由大学位列德国前六，世界第 125

在一年一度著名的 QS 世界大学排名中，柏林自由大学继续位列德国前六。Quacquarelli Symonds 有限公司 6 月在伦敦公布的结果显示，柏林自由大学在 2017/2018 年度世界大学总排名中列全球第 125 位（2016/2017 年度：123 位）。与去年的结果相比，今年最新排名中，柏林自由大学在“毕业生雇主评价”和已经表现优异的“全球学术声誉”这两个评比指标上取得了很大进步。德国其他大学的排名是：慕尼黑工大位列第 64 位，慕尼黑大学位列第 66 位，海德堡大学位列第 68 位，卡尔斯鲁厄技术大学位列第 107 位，柏林洪堡大学位列第 120 位。此排名结果基于 6 个指标：全球学术声誉、师均论文引用数、师生人数比、毕业生雇主评价、国际教职工比例和国际学生比例。

更多详情：这里

➲ Preise und Auszeichnungen 奖项与表彰

Arabistin Beatrice Gründler erhält nach höchstem deutschen Forschungspreis auch einen ERC Advanced Grant, den höchsten europäischen Forschungspreis

Einen Monat nach der Verleihung des höchsten deutschen Forschungspreises an die Arabistin Prof. Dr. Beatrice Gründler von der Freien Universität Berlin ist der Wissenschaftlerin der renommierteste europäische Forschungspreis zugesprochen worden. Beatrice Gründler erhält nach dem Leibnizpreis der Deutschen Forschungsgemeinschaft Mitte März nun auch einen Advanced Grant des Europäischen Forschungsrates (ERC), wie der ERC am Freitag in Brüssel mitteilte. Ausgezeichnet wird Beatrice Gründler für ihr Projekt zur Erforschung und Herausgabe einer digitalen kritischen und kommentierten Edition des in Fabelform verfassten Fürstenspiegels Kalila und Dimna, einem Glanzstück arabischer Prosa aus dem 8. Jh. n. Chr. Das Werk umspannt Einflüsse des Hinduismus, des Buddhismus, des Islam und des Christentums. Der Advanced Grant des ERC ist mit 2,435 Millionen Euro dotiert und damit ähnlich hoch wie der Leibnizpreis.

Mehr Information: hier

继获得德国科学最高奖之后，Beatrice Gründler 教授再获欧洲研究理事会高级奖，也是欧洲最高科学奖

© FUB Website

德国最高科学奖——莱布尼茨奖颁奖仪式之后 1 个月，柏林自由大学 Beatrice Gründler 教授，阿拉伯研究学者又获得了最著名的欧洲科学奖。4 月初欧洲研究理事会在布鲁塞尔宣布，Beatrice Gründler 教授获得该机构颁发的高级科学奖。Beatrice Gründler 教授对公元 8 世纪阿拉伯著名散文故事，以寓言形式写成的《卡里拉和迪姆那》（Kalila und Dimna）有深入研究，并出版了这一阿拉伯古典著作的数字批注和点评版。欧洲研究理事会的高级科学奖奖金为 243.5 万欧元。

更多详情：这里

Volker Haucke mit Avanti Award für Lipidforschung ausgezeichnet

Prof. Dr. Volker Haucke hat den Avanti Award in Lipids der American Society for Biochemistry and Molecular Biology (ASBMB) erhalten. Der Direktor des Leibniz-Instituts für Molekulare Pharmakologie und Professor für Pharmakologie und Toxikologie an der Freien Universität Berlin wurde für seine Forschungen zur Rolle von Lipiden im Membrantransport geehrt. Hauckes Erkenntnisse seien für die Zellphysiologie und Pathophysiologie von zentraler Bedeutung, erklärten Prof. Dr. Britta Brügger und Prof. Dr. Thomas Söllner vom Biochemiezentrum der Heidelberger Universität, die Haucke für die Auszeichnung nominiert hatten.

Mehr Information: hier

Volker Haucke 教授获得“Avanti Award in Lipids”

© FUB Website

Volker Haucke 教授获得美国生物化学和分子生物学学会的“Avanti Award in Lipids”奖。Volker Haucke 教授是莱布尼茨分子药理学研究所所长，也是柏林自由大学药理学和毒理学教授。他因“脂肪在膜运输中的作用”这一研究而获奖。Haucke 教授的提名人海德堡大学生物化学中心 Britta Brügger 教授和 Thomas Söllner 教授认为，Haucke 教授的研究对细胞生理学和病理生理学具有核心意义。

更多详情：这里

Renommierter Förderpreis des Europäischen Forschungsrats für Biologen der Freien Universität Berlin

Professor Dr. Jens Rolff vom Institut für Biologie der Freien Universität Berlin wird vom Europäischen Forschungsrat (ERC) für die Entwicklung eines Geräts zur Voraussage von Antibiotikaresistenzen gefördert. Er erhielt vom ERC für sein Projekt „EVOLchip“ einen renommierten „Proof of Concept Grant“, der mit 150.000 Euro dotiert ist.

Das Förderformat dient dazu, herausragende Grundlagenforschung auf den Weg der kommerziellen Nutzung zu bringen. Antibiotikaresistenz ist ein gravierendes Problem weltweit; die Entwicklung einer Resistenz gilt als nicht vorhersagbar.

Im Projekt EVOLchip wird ein Verfahren entwickelt, mit dem innerhalb weniger Wochen neue Behandlungsstrategien hinsichtlich der Wahrscheinlichkeit der Entwicklung von Antibiotikaresistenzen prognostiziert werden können. Auch

欧洲科研委员会的权威科研资助奖金授予柏林自由大学的生物学教授

柏林自由大学生物系 Jens Rolff 教授获得欧洲研究委员会（ERC）科研资助，用于发展预测抗生素耐药性的仪器。

erc
European Research Council

欧洲研究委员因他的项目“EVOLchip”而授予他著名的“概念的证明奖金”15 万欧元。这种资助有助于使杰出的基础研究投入商业应用。抗生素耐药性是一个世界性的严重问题。耐药性的发展被认为是不可预测的。“EVOLchip”项目发明了一种方法，用它可以在几周内预测新治疗方法中抗生素耐药性可能会怎样发展。用这一方法还可以估算出，一种新抗生素的耐药性会

könnte mit dem Verfahren eingeschätzt werden, wie schnell eine Resistenz gegen neue Antibiotika auftreten kann. Am Design des Geräts EVOLchip sind auch Ingenieure der Charité – Universitätsmedizin Berlin beteiligt.

Mehr Information: hier

多久出现。参与 EVOLchip 这种仪器开发的还有 Charité 医学院的工程师。

更多详情：这里

➲ Ausgewählte Forschungsprojekte 优选科研项目

Sechsfach koordiniertes Kohlenstoffatom nachgewiesen

Wissenschaftler der Freien Universität Berlin haben ein ungewöhnliches organisches Molekül mit einem sechsfach koordinierten Kohlenstoffatom nachgewiesen, dessen Struktur fundamentalen Prinzipien der organischen Chemie zu widersprechen scheint. Anwendungsmöglichkeiten für die neuentdeckte Kohlenstoffverbindung seien bei derzeitigem Forschungsstand unwahrscheinlich.

Der Strukturbeweis dieses Moleküls liefere jedoch einen wichtigen Beitrag zum Verständnis der chemischen Bindung in organischen Molekülen. Die Ergebnisse der Forschung wurden in der renommierten Zeitschrift *Angewandte Chemie* publiziert

Mehr Information: hier

科学家证明出六配位碳原子结构

柏林自由大学的科学家证明了带有六配位碳原子的特殊有机分子的存在。这一结构似乎与有机化学的基本原则矛盾。

© FUB Website

在目前的研究水平上，这一新发现还无法应用。但证实这一分子结构对理解有机分子之间的化学联系有很大帮助。这一研究结果近期发表在著名的学术杂志《应用化学》上。

更多详情：这里

Studie: Evolution auf der Erde verlief in fünf Phasen

Neue Perspektive auf die Evolution der Erde könnte die Entwicklung von Leben auf anderen Planeten vorhersagen helfen. Die Geschichte von Leben und dem Planeten Erde lässt sich einer Studie der Evolutionsbiologin und Autorin Dr. Olivia Judson von der Freien Universität Berlin zufolge in fünf Phasen unterteilen. Jede Phase sei durch die Nutzung einer von fünf Energiequellen geprägt, schreibt die Wissenschaftlerin in einer Veröffentlichung in der Zeitschrift Nature Ecology & Evolution. Dazu zählten Geochemische Energie, Sonnenlicht, Sauerstoff, Fleisch und Feuer. Judson, die als Visiting Scholar am Institut für Biologie der Freien Universität tätig ist, trug Ergebnisse aus Forschungsfeldern zusammen, die von Geochemie über Paläontologie und Mikro-Ökologie bis zu Anthropologie reichen.

Mehr Information: hier

研究：地球的进化分为 5 个阶段

柏林自由大学的生态学学者、作家 Olivia Judson 博士通过研究，将地球上的动物和植物的进化历史划分为 5 个阶段。每个阶段以 5 种能源资源中一种的使用作为划分标志。这 5 种能源资源分别为：地质化学能源、阳光、氧气、肉和火。

作为访问学者在柏林自由大学生物系工作的 Judson 博士的研究结合了多个学科领域的结果，从地球化学、古生物学和微生态学到人类学。地球进化研究的新角度可能对预测其他星球上生命的进化有帮助。Judson 博士的这一研究结果发表在《自然生态与进化》杂志上。

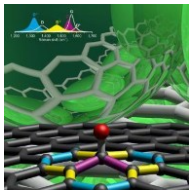
更多详情：这里

Chemisch "maßgeschneidertes" Wundermaterial Graphen
Erstmals Funktionskontrolle über spektralen Fingerabdruck

Graphen gilt als eines der vielversprechendsten neuen Materialien. Das systematische Einbringen von chemisch gebundenen Atomen und Molekülen zur Kontrolle seiner Eigenschaften ist jedoch nach wie vor eine große Herausforderung. Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg (FAU), der Universität Wien, der Freien Universität Berlin sowie der Universität Yachay Tech in Ecuador ist es nun erstmals gelungen, den spektralen Fingerabdruck solcher Verbindungen experimentell und theoretisch präzise zu verifizieren. Ihre Ergebnisse haben sie in der aktuellen Ausgabe des renommierten Fachmagazins "Nature Communications" veröffentlicht.

Mehr Information: hier

化学“量身定做”的神奇物质石墨烯：
首次通过光谱指纹图谱实现功能监测



© FUB Website

石墨烯一直被视为最有利用价值的新材料之一。但是，系统地描述这种原子和分子化学联系的特性从来都是一个挑战。纽伦堡大学、维也纳大学、柏林自由大学和厄瓜多尔智慧技术大学的科学家们第一次成功地从实验和理论上精确地证实了石墨烯光谱指纹图谱。他们的研究结果近期发表在著名的专业学术杂志“Nature Communications”上。

更多详情：这里

Quantentechnologien auf dem Prüfstand

Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler der Freien Universität Berlin haben gemeinsam mit Kollegen aus Deutschland, Österreich und Australien eine neue Methode zur Prüfung quantenmechanischer Prozesse entwickelt und experimentell erprobt. Zu diesem Zweck haben sie Methoden aus dem sogenannten compressed sensing auf die Quantenmechanik übertragen. Die Ergebnisse wurden gemeinsam mit der Universität Innsbruck in Österreich, der Universität Köln und der Universität Sydney in Australien erzielt. Sie wurden im renommierten Fachjournal Nature Communications publiziert.

Mehr Information: hier

Ein App-Store für das Internet der Dinge

Bundesministerium für Bildung und Forschung fördert Informatikprojekt der Freien Universität Berlin und der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg mit rund 1,8 Millionen Euro

Das Bundesministerium für Bildung und Forschung fördert ein Informatikprojekt der Freien Universität Berlin und der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg mit rund 1,8 Millionen Euro zur Einrichtung eines App-Stores für das sogenannte Internet der Dinge. Der Begriff Internet der Dinge bezeichnet die intelligente Vernetzung von Geräten und Maschinen; ein wichtiger technologischer Trend. Unternehmensberatungen sagen voraus, dass sich damit 2020 in Deutschland 23 Milliarden Euro umsetzen lassen. Um erfolgreich zu sein, werden aber offene Lösungen benötigt, die den einfachen Austausch von Programmen erlauben. Daran mangelt es bisher, insbesondere für Kleinstcomputer. An der Freien Universität kommt die Förderung der Arbeitsgruppe um die Informatik-Professoren Dr. Jochen Schiller und Dr. Matthias Wählisch zugute

Mehr Information: hier

Projekt zur Erforschung von Thermo-Nanogelen gegen Hautkrankheiten und Tumore verlängert

Ein an der Freien Universität Berlin betriebenes Projekt zur Erforschung des Einsatzes sogenannter Thermo-Nanogele gegen Hautkrankheiten und Tumore wird für weitere zwei Jahre durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördert.

Die Nachwuchsgruppe um Professor Dr. Marcelo Calderón vom Institut für Chemie und Biochemie erhält bis 2019 insgesamt 3,16 Millionen Euro aus der Förderlinie „NanoMatFutur“, in der neue Nano- und Werkstofftechnologien entwickelt werden.

In den ersten vier Jahren der Förderung untersuchten die Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler die Herstellung von Nanogelen in unterschiedlicher Zusammensetzung und etablierten die Synthesemethoden. Sie identifizierten Substanzen, die sich für eine Weiterentwicklung eignen. Die Gruppe veröffentlichte Studien über erste Erfolge in der Anwendung für die Krebstherapie.

Mehr Information: hier

量子技术接受考验

柏林自由大学的科研人员与德国、奥地利、澳大利亚的同事一起发明了一种可以验证量子机械过程的新方法，并进行了实验室检验。他们将压缩传感的方法转用在了量子力学上。

这一研究成果与奥地利因斯布鲁克大学和澳大利亚悉尼大学的同事共同取得，论文发表在著名的学术期刊“Nature Communications”上。

更多详情：这里

物联网的应用程序商店

联邦教育与研究部（BMBF）资助柏林自由大学和汉堡应用科技大学 180 万欧元，用于建立一个物联网的应用程序商店。物联网的概念是一个由设备和机器组成的智能网络，它也是信息技术未来发展的一个重要趋势。

咨询机构预言，到 2020 年，物联网在德国将产生 2300 万欧元的营业额。为了获得这样的成功，需要找到一个公开的解决办法，让简单的程序交换变为现实。但至今仍然缺少这样的办法，特别是针对微型计算机的。在柏林自由大学，这一科研资助将给予计算机科学教授 Jochen Schiller 和 Matthias Wählisch 领导的研究小组。

© www.riot-os.org

更多详情：这里

延长对热纳米凝胶治疗皮肤疾病和肿瘤研究的科研资助

联邦教育与研究部将在未来 2 年继续资助落户在柏林自由大学的一个研究项目，该项目的任务是研究热纳米凝胶对治疗皮肤疾病和肿瘤的作用。

柏林自由大学化学与生物化学系 Marcelo Calderón 教授领导的青年研究小组未来两年内将获得 316 万欧元的资助。资金来自“NanoMatFutur”科研资助框架，该框架专门促进纳米及其他新材料技术的研究。

在前 4 年的资助期内，科学家们对制成不同组合的纳米凝胶进行了研究，并确立了合成方法。他们确定了一些适合进一步开发的物质。该小组已经公布了在癌症治疗应用上初步成功的这一研究成果。

更多详情：这里

➲ News 新闻

Einstein Center Digital Future eröffnet

„Mit der Eröffnung des Einstein Zentrums Digitale Zukunft stellen wir heute die besondere Leistungskraft und Innovationsfähigkeit unserer Stadt unter Beweis. Hier ziehen Wissenschaft, Wirtschaft und Politik an einem Strang, um die Brain City Berlin zu einem international führenden Hotspot der Digitalisierung zu machen“, sagte Berlins Regierender Bürgermeister Michael Müller bei der offiziellen Eröffnung des Einstein Center Digital Future (ECDF) am Vormittag des 3. Aprils 2017 im Robert-Koch-Forum in der Wilhelmstraße 67 in Berlin-Mitte.

50 neue Professuren werden im Kernbereich Digitale Infrastruktur, Methoden und Algorithmen sowie in den Innovationsbereichen Digitale Gesundheit, Digitale Gesellschaft und Geisteswissenschaften sowie Digitale Industrie und Dienstleistungen eingerichtet. Insgesamt fließen 38,5 Millionen Euro in das Projekt.

Mehr Information: hier

数字化未来爱因斯坦中心成立

© www.digital-future.berlin/

2017 年 4 月 3 日，在数字化未来爱因斯坦中心（Einstein Center Digital Future，简称 ECDF）成立仪式上，柏林市长 Michael Müller 说：“数字化未来爱因斯坦中心的成立证明了我们这个城市特殊的进取力量和创新能力。在这里，科研、工商业和政界齐心协力，共同把智慧之城柏林建设成国际领先的数字化热点。”这一中心的成立将新增近 50 个教职，教学和科研内容涉及数字化硬件、方法和算法的核心内容；创新方面的数字化健康、数字化社会；人文学科方面的数字化工业和服务。总共将有 3850 万欧元的资金注入此项目。

更多详情：这里

Das deutsche Internet-Institut kommt nach Berlin“

Das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) hat die Entscheidung für den Standort des neuen Instituts bekannt gegeben, das als „Internet-Institut für die vernetzte Gesellschaft“ die Wechselwirkungen von Digitalisierung und Gesellschaft erforschen wird. Hinter dem Antrag aus Berlin und Brandenburg steht ein Konsortium von sieben Einrichtungen, die sich bei einem bundesweiten Wettbewerb gemeinsam für das Internet-Institut beworben haben. Der vom Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung (WZB) koordinierte Verbund umfasst neben dem WZB die vier Berliner Universitäten – Freie Universität Berlin, Humboldt-Universität zu Berlin, Universität der Künste Berlin und Technische Universität Berlin – sowie die Universität Potsdam und das Fraunhofer-Institut für Offene Kommunikationssysteme (FOKUS). „Ganz im Sinne des digitalen Pioniers Joseph Weizenbaum rücken wir gesellschaftliche Fragen in den Mittelpunkt unserer Forschung über die fortschreitende Technisierung der Welt. Es freut uns sehr, dass dieser Ansatz und die enge Zusammenarbeit vieler Berliner und Brandenburger Einrichtungen überzeugen konnten. Wir freuen uns auch auf die interdisziplinäre Zusammenarbeit mit nationalen und internationalen Forscherinnen und Forschern“, sagte Jutta Allmendinger, Präsidentin des WZB.

Mehr Information:hier

德国互联网研究所将设立在柏林

联邦教育与研究部（BMBF）宣布了成立新研究所的地点，名为“互联社会的互联网研究所”，将以数字化和社会的互动作用为研究重点。来自全国各地的研究机构参与了互联网研究所设立地点的竞标。柏林和勃兰登堡的申请由 7 个组织联合提交。

由柏林社会科学中心（Berlin Social Science Center-WZB）牵头组成的联合申请团队还包括柏林的 4 所大学：柏林自由大学、洪堡大学、柏林艺术大学和柏林工业大学，以及波茨坦大学和弗劳恩霍夫协会公共传媒系统研究所（Frauenhofer Institute for Open Communication Systems-FOKUS）。

“与数字技术的先驱 Joseph Weizenbaum 一样，我们也把社会问题作为对持续发展的技术化世界进行研究的中心问题。令人高兴的是，这种眼光再加上柏林和勃兰登堡许多研究机构的密切合作让我们毫不怀疑这个决定是正确的。我们也期待着与国内和国际学者展开跨学科的合作，”WZB 主席 Jutta Allmendinger 说。

更多详情：这里

Universität Zürich und Freie Universität Berlin schließen strategische Partnerschaft

Die Universität Zürich (UZH) und die Freie Universität Berlin haben eine strategische Partnerschaft geschlossen. Prof. Dr. Michael O. Hengartner, Rektor der Universität Zürich, und Prof. Dr. Peter-André Alt, Präsident der Freien Universität Berlin, unterzeichneten am Mittwoch, 19. April 2017, in Berlin ein Abkommen, das eine enge Kooperation in Forschung, Lehre und Nachwuchsförderung vorsieht. Neue und bestehende Kooperationen zwischen beiden Universitäten

苏黎世大学与柏林自由大学缔结战略伙伴关系

苏黎世大学校长 Michael O. Hengartner 教授与柏林自由大学校长 Peter-André Alt 教授于 2017 年 4 月 19 日在柏林共同签署了缔结战略伙伴关系协议书。两校将加强在科研、教学以及科研后备人才培养方面的合作。两校之间业已存在的和新的合作将得到系统化的支持和扩展。同时，两校还将通过设立特殊资助项目来增加学生、学者以及管理人员之间的交换和交流。例

sollen systematisch gefördert und ausgebaut werden. Außerdem soll der Austausch von Studierenden, Forscherinnen und Forschern sowie Verwaltungsangestellten ausgebaut werden. Dafür werden spezifische Förderprogramme eingerichtet, die von beiden Universitäten gemeinsam koordiniert werden. Beispielsweise Summer-Schools und Double-Degree-Studiengänge eingeführt werden. Gleichzeitig mit der Vertragsunterzeichnung veröffentlichten die beiden Universitäten eine Ausschreibung für Projekte zwischen Forschenden beider Universitäten, für die über einen «Joint Seed Money Fund» eine Anschubfinanzierung gewährt werden kann. Die Freie Universität verfügt über strategische Partnerschaften mit der Hebrew University of Jerusalem, der University of British Columbia (UBC) in Vancouver, der University of California at Berkeley, der Peking-Universität und der Staatlichen Universität St. Petersburg.

Mehr Information:hier

如，两校将举办暑期学校和双学位项目。在签署战略伙伴协议的同时，两所大学还公布了一个面向两校科研人员的研究资助项目。“联合种子基金”为此项目提供资金保障。

柏林自由大学目前已经有 5 个战略合作伙伴，以色列耶路撒冷希伯来大学、加拿大不列颠哥伦比亚大学、美国加利福尼亚大学伯克利分校，北京大学、俄罗斯圣彼得堡大学。

University of Zurich[UZH]

更多详情：这里

➲ Veranstaltungen mit Chinabezug 与中国有关的活动

Chinesische Hochschulpräsidenten zu Besuch an der Freien Universität Berlin

Die Freie Universität Berlin war im Juni 2017 Organisator und Gastgeber für eine zweiwöchige Schulung für 22 Hochschulpräsidenten und –vizepräsidenten chinesischer Universitäten, die im Auftrag der chinesischen Nationalen Akademie für Bildungsverwaltung (NAEA) durchgeführt wurde. Ziel des Programms war es, den chinesischen Gästen das deutsche Hochschulsystem, die Grundsätze der Leitung und Steuerung deutscher Hochschulen und den Wissenschaftsraum Berlin-Brandenburg vorzustellen und mit ihnen darüber zu diskutieren. Der akademische Koordinator des Programms, Prof. Dr. Klaus Mühlhahn, Vizepräsident der FUB und Professor für chinesische Geschichte, führte in das Hochschulprofil und die Aktivitäten der FUB im Rahmen der Exzellenzinitiative ein.

An der Freien Universität erfuhren die Teilnehmer, wie Fachbereiche und interdisziplinäre Forschungscluster geführt werden. Außerdem tauschten sie sich mit chinesischen Doktoranden an der FUB aus und hörten, wie Qualitätsmanagement in der Lehre betrieben wird. Co-Organisator Prof. Dr. Jürgen Henze von der Humboldt-Universität führte ins deutsche Hochschulsystem ein und war Gastgeber an der Humboldt-Universität. Dort wurde ausführlich über die Führung und Steuerung von Hochschulen unter der Prämisse der Freiheit von Forschung und Lehre diskutiert. Auf dem Programm stand außerdem ein Besuch des Campus Adlershof.

Die Schulung wurde abgerundet durch den Besuch an der Universität Potsdam, wo die Gruppe vom Vizepräsidenten, Prof. Dr. Robert Seckler, am neuen Palais begrüßt wurde und anschließend intensiv den Bereich des Technologietransfers kennenlernten, und den Besuch an der privaten Quadriga Hochschule, die über die Rolle der privaten Hochschulen im deutschen Hochschulsystem informierte.

Weitere Highlights im Programm waren Vorträge des ehemaligen Generalsekretärs der Kultusministerkonferenz, Prof. Dr. Erich Thies, sowie des stellvertretenden Generalsekretärs des DAAD, Ulrich Grothus, und der Leiterin der Abteilung Internationales der Hochschulrektorenkonferenz, Frau Marijke Wahlers.

中国大学校长代表团访问柏林自由大学

柏林自由大学在 2017 年 6 月作为组织者和主办者，为 22 位中国大学的校长和副校长举办了为期两周的培训课，这是受中国国家教育行政学院（NAEA）的委托进行的。该培训的目的是向中国客人介绍德国的大学制度，德国高校和柏林—勃兰登堡地区学术机构的行政管理基本情况，并且与中国客人展开讨论。该计划的学术协调人，柏林自由大学副校长、中国历史学教授 Klaus Mühlhahn 恰好负责领导柏林自由大学精英计划框架下的工作。

在柏林自由大学，与会者了解到各学科和跨学科研究集群如何运作。此外，与会者也与在柏林自由大学学习的中国博士生进行了交流，听取他们对教学质量管理的意见。洪堡大学的共同组织者 Jürgen Henze 教授则介绍了德国的大学制度，当然他也作为主人在洪堡大学接待了中国客人。在那里，双方就科研与教学自由前提下的大学行政管理问题进行了充分的讨论。此外，中国客人还参观了 Adlershof 校区。

在此之后，中国客人们做客波茨坦大学，副校长 Robert Seckler 教授带领工作人员在新宫殿里接待了客人们。此外，中国客人们还详细了解了技术转让方面的信息，并参观了私立 Quadriga 大学，从而了解了私立大学在德国大学制度中所扮演的角色。这些参观内容让此次培训更加圆满。

此次活动中的亮点当然是前文化部长联席会议秘书长 Erich Thies 教授、德意志学术交流中心秘书长 Ulrich Grothus 先生、大学校长联席会议国际部主任 Marijke Wahlers 女士他们三位的演讲。

对于此次培训，我们收到了中国客人非常积极的的反馈。代表团团长、来自中国教育部的徐梅（音译）女士在讲话中表示：“我们认为这次培训非常充实、非常有收获。面对社会变革以及网络技术的变革，高校都面临着机遇同时更面临着挑战，如何更好地培养合适的人才，更好地加强科学研究，

Das Feedback der chinesischen Besucher war rundum positiv. Die Delegationsleiterin, Frau Xu Mei aus dem Ministry of Education, sagte: „Wir denken, dass dieses Programm sehr umfassend und lohnend ist. Der soziale Wandel und die Veränderung der Internet-Technologie bieten Hochschulen und Universitäten viele Chancen, sind aber gleichzeitig auch Herausforderungen. Chinesische wie deutsche Hochschulpräsidenten denken über die gleichen grundlegenden Fragen nach, wie sie talentierte Menschen richtig ausbilden, die wissenschaftliche Forschung stärken und der sozialen und wirtschaftlichen Entwicklung dienen.

Zu diesen Fragen haben deutsche Hochschulpräsidenten und Professoren, besonders an der Freien Universität und der Humboldt-Universität, nicht nur eigene Ideen. Sie suchen auch aktiv Lösungen für die Praxis wie beispielsweise durch die Förderung interdisziplinärer Forschung, durch Einrichten eines neuen IT-Zentrums und durch die Stärkung von Kooperation mit ausländischen Forschungseinrichtungen, um Innovation und Unternehmertum zu fördern, was auch für die Entwicklung der chinesischen Universitäten sehr sinnvoll ist.“.

Text & Foto: Dr. Julia Haes

Maria Parr erforscht, wie die Einnahme verbotener Substanzen mithilfe gelagerter Urinproben von Athleten noch Jahre später nachgewiesen werden kann

Als das Internationale Olympische Komitee (IOC) Anfang des Jahres dem Leichtathleten Usain Bolt die Goldmedaille in der 4x100-Meter-Staffel bei den Olympischen Spielen in Peking 2008 aberkannte und damit eines seiner drei legendären „Triple“ zerstörte, war Doping wieder in den Schlagzeilen. Dabei ging es gar nicht um Bolt, sondern um Nesta Carter, einen der anderen Staffelläufer. Er hatte mit Methylhexanamin gedopt, einer dem Amphetamin verwandten Substanz. Carter war nur einer von 98 Athleten, denen die Doping-Kontrolllabore der Welt-Anti-Doping-Agentur (WADA) in einer Nachanalyse von 1243 Proben der Sommerspiele in Peking und London quasi im Rückblick – nach mehr als acht beziehungsweise vier Jahren – Doping nachweisen konnten. Die meisten hatten anabole Steroide konsumiert. Diese „Anabolika“ zählen zu den am häufigsten eingesetzten Dopingmitteln im Sport. Vor allem da, wo es auf Kraft und Muskelmasse ankommt, sind die künstlich hergestellten Derivate des männlichen Sexualhormons Testosteron beliebt. Dafür, dass noch Jahre später Athletinnen und Athleten die Medaillen aberkannt werden konnten, weil sie unter unfairen Voraussetzungen erkämpft wurden, hat Maria Parr mit ihrer Forschung im Jahr 2010 die Grundlage gelegt. Parr, seit 2012 Professorin für Pharmazeutische und Medizinische Chemie an der Freien Universität, arbeitete damals noch im Labor der WADA in Köln. In Berlin beschäftigt sich die Wissenschaftlerin weiterhin mit dem Nachweis von Abbauprodukten der verbotenen leistungssteigernden Mittel. Aktuell tüftelt Maria Parrs Arbeitsgruppe an der Freien Universität gemeinsam mit Kollegen aus China, Tianjin Univeristy, School of Pharmaceutical Science and Technology, und aus Rom, finanziert durch Fördergelder der WADA, an der synthetischen Herstellung der beiden Turinabol-Abbauprodukte.

© freestocks.org / pexels.com

Tagesspiegel-Beilage vom 8. April 2017. Vollständiger Text: hier;
Tianjin University Health Sciences Platform (Engl): hier
Text: Philipp Grätzel von Grätz, Freie Universität Berlin
Fotos: FUB Webseite

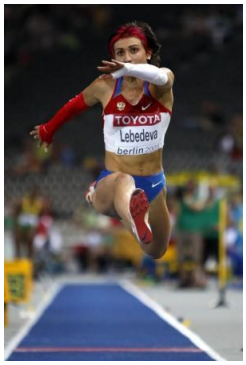
更好地服务社会经济发展，这是中国与德国校长们都在思考的问题。围绕这些问题德国自由大学和洪堡大学等高校的校长和教师们不仅有着自己独特的思考，

还在实践中积极寻求解决思路。比如说进行跨学科研究，成立了新的计算机中心，加强与校外科研机构的合作，鼓励创新创业等等，这对于当前发展中的中国高校都是非常有借鉴意义的。”

文字 & 图片：Dr. Julia Haes

Maria Parr 研究如何在多年后从存储的运动员尿样中检测出违禁药物

今年年初，国际奥委会（IOC）取消了田径运动员博尔特（Usain Bolt）在 2008 年北京奥运会上获得的男子 4x100 米接力金牌，从而打破了他的“三连冠”传奇。一时之间，兴奋剂问题再次成为头条新闻。其实，这不关博尔特什么事，而是内斯塔·卡特（Nesta Carter），另一位接力选手。他服用了违禁药物甲基乙胺，一种与安非他命相关的物质。世界反兴奋剂机构（WADA）的兴奋剂检测实验室新近，或者说是在奥运会 8 年之后，对北京和伦敦两届夏季奥运会的 1243 份尿样进行了重新分析，查出 98 名运动员服用了违禁药物，卡特只是其中之一。大部分服用了 anabole Steroide（合成代谢类固醇）。这种“Anabolika“属于体育运动中最常用的兴奋剂药物。特别是人工产生的雄性荷尔蒙睾丸酮对力量和肌肉的质量和大小有决定性作用。为了寻找新的检测方法，达到即使在几年后也能查出，从而取消这些使用不公平手段参与竞争的运动员的奖牌，Maria Parr 教授在 2010 年开始了对这种兴奋剂的深入研究。Parr 从 2012 年起担任柏林自由大学药物与医学化学教授，在此之前她在位于科隆的世界反兴奋剂机构实验室工作。在柏林她继续从事检测降解禁药证据这方面的研究。目前，柏林自由大学 Maria Parr 领导的研究小组与中国天津大学药物科学与技术学院以及罗马的同事一起在 WADA 的资助下，从事两种 Turinabol 降解产物的合成研究。



© Robert Ghement / picture-alliance / dpa

文章来自 2017 年 4 月 8 日 Tagesspiegel 报道，报道全文请见：这里；天津大学健康科学平台的英文报道：这里

文字：Philipp Grätzel von Grätz，柏林自由大学
图片：柏林自由大学网站

Chancen und Herausforderungen für ein nachhaltiges Wassermanagement in China

Wie geht China mit seinen Wasserressourcen um? Welche Strategien werden für nachhaltige Wasserwirtschaft entwickelt? Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aus dem In- und Ausland diskutierten über diese Fragen im Rahmen eines Workshops am 9. Juni 2017 am Konfuzius-Institut an der Freien Universität. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erkunden dabei die kulturgeschichtlichen, sozio-ökonomischen und politischen Dimensionen der Wasserwirtschaft und erörtern die derzeitigen Ansätze der chinesischen Regierung für eine stärker nachhaltige Wasserwirtschaft.

Mehr Info: hier

中国可持续水资源管理的机遇与挑战

中国如何解决水资源问题？采取什么样的可持续水资源管理战略？来自国内外的学者于 2017 年 6 月 9 日在柏林自由大学孔子学院举办的研讨会上探讨了这些问题。

与会者从文化、社会、经济和政治角度了解水资源管理，讨论目前中国政府的做法，寻找一个更加可持续的水资源管理政策。

更多详情：这里

2. Nachrichten aus China 来自中国的新闻

Pre-Departure-Seminar (Ausreise-Seminar) des FUB-CSC Programms in Peking

Wie jedes Jahr im Juni begrüßten wir die FUB-CSC-Stipendiaten aus dem gemeinsamen Programm mit dem China Scholarship Council (CSC) zum Wochenend-Ausreiseseminar in Peking. Das 1,5-tägige Vorbereitungsseminar fand 17.-18. Juni mit 27 Stipendiaten und zahlreichen Referenten statt. Es soll die chinesischen Doktoranden und Postdoc auf ihre Zeit in Berlin ab Anfang September vorbereiten.

Beim **FUB-CSC PhD Programm** können sich chinesische PhD Kandidaten auf ein PhD Stellenangebot der FUB beim Beijing Office bewerben. Nach der zweiten erfolgreichen Bewerbung beim CSC können sie mit einem Regierungsstipendium ausgestattet an der Freien Universität promovieren. Zahlreiche Leistungen wie u.a. dieses Ausreiseseminar, eine Orientierungswoche und ein Deutschsprachkurs in Berlin machen das Programm gemeinsam mit der intensiven Beratung und Betreuung durch das Beijing Office und das Center for International Cooperation in Berlin umso attraktiver.

Nachdem die Leiterin des Beijing Office, Beate Rogler, die CSC-Stipendiaten willkommen hieß und das Team mit seinen Aufgaben vorstellte, sprach Yannick Thiele im Namen des Wissenschaftsreferats der deutschen Botschaft das Grußwort und berichtete über die Deutsch-Chinesischen Wissenschaftsbeziehungen. Anschließend ermutigte der Vizeleiter der Europa-Abteilung des China Scholarship Council, CHEN Taowei, die angehenden chinesischen Doktoranden dazu, sich stolz im Ausland zu präsentieren und betonte ihre hohen wissenschaftlichen Qualifikationen, für die sie auch vom CSC ausgewählt wurden. LI Mei vom CSC gab ergänzend zur Rede von Herrn Chen noch wertvolle praktische Informationen zum CSC Stipendium.

Danach folgte ein buntes Programm mit Informationen über Deutschland und Berlin, rund um das Studentenleben und die Promotion. Quiz, Fotos und Filme sowie die musikalische Einlage eines deutschen Rap-Duos, das auf Chinesisch singt, weckten Vorfreude auf eine spannende Zeit in Berlin. Tipps und Tricks rund um die Universität, die Promotion und die Beziehung bzw. Kommunikation zu den Professoren und

2017 年柏林自由大学—国家留学基金委项目奖学金生行前培训活动在北京顺利举行

像往年一样，6 月份，柏林自由大学北京代表处欢迎所有柏林自由大学—中国国家留学基金委奖学金生来北京参加专门为项目渠道奖学金生筹备的周末行前培训活动。今年共有 27 位同学和数位报告人于 6 月 17 至 18 日参加了为期一天半的活动，为同学们 9 月初在柏林开始的生活做准备。

在**柏林自由大学—国家留学基金委合作项目**框架下，有意赴德国攻读博士的中国学生可以通过北京代表处申请公布的博士职位，获得录取后可通过国家留学基金委的选拔，获得中国政府奖学金的资助在柏林自由大学读博。本项目为中国奖学金生提供了诸多帮助：例如，在北京的行前培训、在柏林举行的入学前准备活动、德语课以及北京代表处提供充足的信息咨询，

在柏林的国际合作中心提供的各项服务等，这些都让本项目更有吸引力。北京代表处主任 Beate Rogler 女士欢迎各位奖学金生的到来，并介绍了北京代表处的工作人员。在此之后， Yannick Thiele 先生代表德国大使馆科研教育处致欢迎词并介绍了德中教育与科研交流的情况。随后，中国国家留学基金委欧洲事务部副主任陈滔伟先生鼓励中国博士生们在国外要表现出自信，强调他们都具有很好的学术素质，所以国家留学基金委才选拔出他们并提供奖学金。国家留学基金委的李玫女士补充发言，向同学们介绍了很多有价值的关于奖学金及派出手续的实用信息。在此之后是丰富多彩的介绍德国和柏林的内容，全部围绕学生生活和读博展开。问答游戏、照片和视频，以及德国一对嘻哈歌

Kommilitonen ergänzten das Bild und sollen dabei helfen, auf den Start ins neue Leben in Berlin besser vorbereitet zu sein.

Raoul Wagner vom Chinesisch-Deutschen Zentrum für Wissenschaftsförderung, eine gemeinsame Einrichtung der NSFC (National Natrual Science Foundation of China) und der DFG (Deutsche Forschungsgemeinsaschaft) beschrieb einleitend die deutschen Wissenschaftsorganisationen und stellte anschließend das Zentrum und seine Fördermöglichkeiten im chinesisch-deutschen Wissenschaftskontext vor. Nathalie Birenbaum, Alumna der Freien Universität und zurzeit Business Development Manager im German Centre Beijing, hatte als Berlinerin nicht nur Tipps für die Stadt, sondern auch viele Empfehlungen, die Lust auf das Studium und das Campusleben an der FUB machen. Bernd Wünnemann, Professor für Earth Science an der Nanjing University und ehemaliger Professor der Freien Universität, berichtete über seine Erfahrungen mit deutschen und chinesischen Doktoranden in den Naturwissenschaften und gab wertvolle Hinweise. Benjamin Van Well, DAAD Lektor an der Peking University, beschrieb die Promotion an der FUB im Bereich der Geisteswissenschaften. Beide Beiträge ermöglichten den Stipendiaten wertvolle Einblicke in ihr zukünftiges Leben in Berlin.

Neben Informationen zu alltäglichen Dingen des Lebens gab es auch konkrete Empfehlungen zum Umgang und zur Kommunikation mit den Professoren oder Betreuern. Interkulturelle Aspekte wurden angesprochen und auch von einigen Referenten auf humorvolle Art und Weise thematisiert und zur Diskussion gestellt.

Der abschließende Alumni-Talk mit sechs Alumni der Freien

Universität, die nun zurück in China an Universitäten forschen und in Firmen arbeiten, wurde sehr aufmerksam von den Teilnehmern verfolgt. Die Alumni teilten ihre positiven Erfahrungen, berichteten von den Herausforderungen und interkulturellen Unterschieden, aber schilderten auch Erlebnisse, die große Verwunderung ausgelöst hatten, wie z.B. die langen hellen Abende im Sommer…

Eine besondere Neuheit des Ausreiseseminar lehnte sich an die Idee des **Falling Walls Lab** an, ein innovatives Format aus Berlin für akademische Institutionen, um Nachwuchswissenschaftlern ein Forum zur Präsentation von Forschungen mit hohem Kreativitäts- und Innovationspotential zu bieten. Beim Pre-Departure-Seminar erhielten die Stipendiaten wie im FWL 3 Minuten Zeit, um in einer Präsentation mit 3 Folien, sich selbst und ihre Forschungsthemen in Englisch und mit einfachen Worten für Nicht-Experten darzustellen. Das Format kam bei den Teilnehmern sehr gut an, war es neben der kurzen Übungsform auf Englisch auch eine schöne Möglichkeit, um sich gegenseitig besser kennenzulernen. Die Gewinnerin wurde von den Teilnehmern anhand eines Punktekatalogs ermittelt: Frau HUANG Chaoran von der Peking Universität sprach so lebhaft und anschaulich mit einer guten Präsentation und in der für sie ungewohnten Fremdsprache Englisch über ihr Forschungsthema „China in der deutschen

手用中文演唱的歌曲等等，都会让同学们对在柏林的时光特别期待。关于学校、读博以及与教授和同事的关系和交流等各方面的建议和提示更丰富了留学柏林的这幅图景，相信对同学们在柏林更好地开始新生活会有所帮助。

中德科学中心的 Raoul Wagner 先生则介绍了他所工作的这所首屈一指的学术资助机构的情况。该中心是中国国家自然科学基金会与德国研究协会合办的机构。他还介绍了该中心在德中科研交流方面所能提供的科研资助和可能性。在北京德国中心担任商务发展经理的校友 Nathalie Birenbaum 也在培训中发言，作为柏林本地人，她提供了很多关于在这座城市生活的建议，让同学们对在柏林自由大学的学习和校园生活更加充满兴趣。在南京大学地理系工作的 Bernd Wünnemann 教授

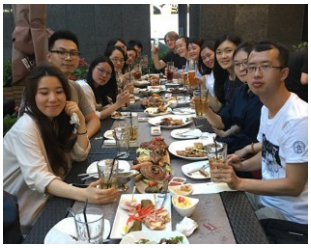
（前柏林自由大学教授）介绍了他自己与中德自然科学博士生打交道的经验，并提供了许多有价值的建议。DAAD 在北大的德语教师 Benjamin Van Well 介绍了自己在柏林自由大学的人文学科攻读博士的经验。这两位报告人的介绍使奖学金生们对自己未来在柏林的生活有了非常具体的预想。

培训中，除了有日常生活情况介绍，也有如何与教授或导师沟通交流的非常具体的建议。很多报告人都用幽默的方式从跨文化的视角进行了阐述和讨论。

最后，有 6 位中国校友加入到交流中。他们都是在柏林自由大学结束学业后回到中国，或在大学里从事科研，或在公司里工作。他们的讲述非常吸引同学们，他们既分享了积极的经验、遇到的挑战和跨文化差异，同时也回忆了那些令他们非常惊讶的经历，比如，柏林夏天明亮的夜晚。

今年行前培训特殊的新内容是 **Falling Walls Lab** 环节，FWL 这种形式来自柏林，是学术机构的年轻科学家们以非常有创造性和创新潜质的方式向公众介绍自己研究的一种新颖方式。行前培训会上，每位奖学金生都在 3 分钟内用英语进行演讲，使用简单的非专业语言，介绍自己和自己的研究。所有与会者都非常积极地参与这

Reiseliteratur Anfang des 20. Jahrhunderts“. Die CSC Stipendiaten gaben ihr die höchste Punktzahl und als Preis erhielt sie von der FUB eine Jahreskarte für die Museen in Berlin.



Der interkulturelle, kulinarische Lernprozess sollte natürlich auch nicht zu kurz kommen. Wie jedes Jahr folgte deshalb auf die Erklärungen zum „Essen und Trinken in Deutschland“ der mit Spannung erwartete Besuch im deutschen Restaurant „Brotzeit“. Bei Bratwurst und Haxen, Salat, Wurst & Käse sowie typisch deutschen Getränken wie Apfelschorle und Bier fand wie immer in lockerer Runde ein reger Austausch unter den chinesischen und deutschen Teilnehmern statt.

Mehr Fotos des PDS finden Sie auf unserer Webseite.

Text: Beate Rogler, FUB/Beijing Office
Fotos: Hu Xueji

个环节，这种形式不仅是一次很好的英语练习，也是他们更好地相互了解的一种好方法。每个同学都参与演讲的评分，最后选出得分最高的一位。今年的获胜者是北京大学的黄超然，她的演讲生动，清晰，通过这个非常好的演讲用自己并不太熟悉的外语——英语介绍她研究的主题“20 世纪初德国旅行文学中的中国”。奖学金生们自己做评委给黄超然同学打了最高分。而作为获胜者，她将从柏林自由大学获得一张柏林博物馆的年票。

跨文化的美食品尝环节自然不能缺少。和往年一样，在介绍过“德国美食之后”， 同学们已经非常期待在博璨德国餐厅的晚餐了。德国烤香肠、烤猪肘、沙拉、奶酪以及地道的德国饮料苹果苏打水和多种口味的德国啤酒。同学们一边享受美食，一边热烈地交流。

更多照片请点击：这里

文字和图片：Beate Rogler，柏林自由大学北京代表处
图片：胡雪季

Vizepräsident Mühlhahn (FUB) beim University President Summit an der Zhejiang University

Im Rahmen der 120-jährigen Gründungsfeier der Zhejiang University fand am Vortag der offiziellen Zeremonie ein „University Presidents Summit“ statt. Ca. 100 chinesische und internationale Teilnehmer von 40 Partneruniversitäten nahmen teil. Prof. Klaus Mühlhahn, Vizepräsident für Internationales, und Beate Rogler, Leiterin des Beijing Office der FUB, vertraten die Freie Universität. Prof. Mühlhahn, Sinologe und Historiker, sprach im Rahmen des Panels „Innovative Talents: The Mission of Universities“ über die Unterstützung für den wissenschaftlichen Nachwuchs und innovative Forschungsideen. Er beschrieb, wie Start-ups von Studierenden der Freien Universität bei der Vermarktung ihrer Ideen gefördert werden, stellte die Dahlem Research School als Dachorganisation für die Doktoranden- und Postdoktorandenausbildung vor und wies ergänzend auf die FUB eigenen Förderprogramme hin.

Eine besonders gelungene Idee des University Presidents Summits wurde vor dem neuen, in traditioneller Architektur erbauten, Tagungshaus umgesetzt: Jede der teilnehmenden Hochschulen erhielt als symbolisches Geschenk der ZJU die Anpflanzung eines eigenen Baumes mit Universitätsplakette und QR-Code, der direkt zur Webseite der betreffenden Partneruniversität führt. Die noch kleinen Bäume wurden unter Gelächter mit passenden Plastiküberschuhen, begleitet von zahlreichen Foto-Shootings, von den Universitätsvertretern angepflanzt und erhielten ihren ersten Wasserguss. So ist dort nun auch der Partnerbaum der Freien Universität zu finden. In Zukunft muss sichergestellt werden, dass bei jedem Besuch an der ZJU der obligatorische Gang zum FUB-Baum nicht fehlen darf, um sich von dessen Entwicklung zu überzeugen…

柏林自由大学副校长 Mühlhahn 教授参加浙江大学举办的全球高等教育峰会

在浙江大学 120 周年校庆之际，官方庆祝活动“全球高等教育峰会”同期举行，来自中外 40 多所伙伴院校的代表共 100 多人参加了这一峰会。负责国际事务的副校长 Klaus Mühlhahn 教授和柏林自由大学北京代表处主任 Beate Rogler 女士作为柏林自由大学的代表参加了此次活动。

Mühlhahn 教授，汉学家和历史学家，在“创新人才：大学的使命”讨论环节中发言。他介绍柏林自由大学是如何为年轻的科研后备力量和创新研究提供支持的，如何通过本校的学生初创公司促进科研思想和结果的商业转化。他还强调了达勒姆研究院为作为博士和博士后培养联盟机构所起的作用，描述了柏林自由大学是如何通过自己的资助项目为其提供补充支持的。

上午讨论会结束后，在新建的传统建筑形式的会议大楼前，全球教育峰会的与会者们还共同参与了一个特别好的活动环节：种树。每一个与会的高校得到浙江大学赠送的一个具有象征意义的礼物：一棵属于自己的树。 树上挂着一个写有学校名字和二维码的标牌。扫描二维码可以立即登陆这所合作院校的官网。穿着塑料鞋子的与会者们笑着将小树种在楼前，并拍了许多照片留下这值得记忆的瞬间，最后再给小树浇上第一桶水。现在，柏林自由大学的友谊树就栽种在那里。今后柏林自由大学的代表再来访问浙江大学，去看看柏林自由大学树应该是必不可少的行程了，去见证一下它的成长吧！

Insgesamt war es eine Veranstaltung, die viele neue Ideen und Themen zu Innovationen in Lehre und Forschung und zur Rolle der Universitäten in der Gesellschaft aufwarf. Gleichzeitig bot es eine Plattform für Austausch und Networking, wie an den zahlreichen intensiven Gesprächen zu sehen war.

Text & Fotos: Beate Rogler, FUB/Beijing Office

总体上说，从峰会众多精彩的发言来看，这个活动给大家带来很多新的想法和新的话题，特别是在教学与科研创新，以及大学应扮演的社会角色这两个方面，收获很多。与此同时，活动也为大家提供了交流和建立联系的平台。

文字和图片：Beate Rogler，柏林自由大学北京代表处

Zhejiang University Celebrates 120th Anniversary

On the morning of May 21, Zhejiang University hosted a festive celebration dedicated to its 120th anniversary on Zijingang Stadium. It brought together leaders at various levels, distinguished guests from every corner of the world, presidents of more than 30 overseas universities and over 80 domestic universities, alumni as well as faculty and students from across Zhejiang University. Che Jun, Secretary of the Zhejiang Provincial Committee of the Communist Party of China, and Zhu Zhiwen, Vice Minister of Education, attended and addressed the celebration.

Over the past 120 years, Zhejiang University has adhered to the motto of "seeking the truth and pursuing innovation", fostered common values and cultivated its distinctive spirit. These precious spiritual assets are also an integral part of Zhejiang Spirit. Wu Zhaohui delivered a speech entitled "Seeking the truth, pursuing innovation, cultivating virtue and striving for excellence". He gave an emotional review about the development of Zhejiang University in the past 120 years and depicted a rosy picture for its promising future. Wu Zhaohui pointed out that Zhejiang University should take a close look at the past and the future from a grander perspective. Under the leadership of the Central Government, the State Council, the Ministry of Education, the Zhejiang Provincial CPC Committee and the Zhejiang Provincial People's Government, with the vigorous support of various circles, in accordance with the prospects of building a world-class university with Chinese characteristics, Zhejiang University will be committed to adopting the strategy of building a great university with "6 Highs", promoting the construction of the "five systems" and the "five layouts", and cultivating talents. We will strive to make more contributions to serving social development, rejuvenating China and promoting human progress.

Quelle: Zhejiang University Website, http://www.zju.edu.cn/c165055/content_3106614.html
Foto: Beate Rogler, FUB/Beijing Office

International Doctoral Students Conference Kicks off at Zhejiang University

On the morning of May 23, the International Doctoral Students Conference, themed "Opportunities and Challenges from the Global Technological Revolution", was hosted by Zhejiang University. A total of 120 doctoral students from over 60 universities throughout the world, including the University of Oxford, the University of Cambridge and Tokyo University, exchanged ideas on a series of academic issues during the process of human civilization and social development in five domains: technological reform, information technology, modern agriculture, medical treatment and healthcare, and innovation and development.

Klaus Mühlhahn, Vice President of Freie Universität Berlin, Prof. Beng Chin, a Fellow of Singapore National Academy of Science, Mr. Ding Lieming, a professor hired under China's Recruitment Program of Global Experts, and Zhu Yi, an associate professor from the College of Mechanical Engineering, Zhejiang University, delivered keynote speeches.

Prof. Klaus Mühlhahn gave a lecture entitled "The Rise of China from the Historical and Global Perspective". He pointed out that the rise of China stems primarily from the accumulation of wealth, including rich management experience, sophisticated market operation systems, the brilliant national culture and time-honored educational exploration. This is intimately bound up with China's seizing opportunities for globalization and the gradual adaptation of the Chinese system to the global system.

Quelle: Zhejiang University Website, http://www.zju.edu.cn/c165055/content_3108647.html

Prof. Schalley Appointed as Adjunct Professor of NPU

Northwestern Polytechnical University (Xi'an, China) has appointed Prof. Dr Christoph A. Schalley as an Adjunct Professor. Prof. Christoph Schalley from Freie Universität Berlin (FUB), who is an important cooperator of the Sino-German Joint Research Lab for Space Biomaterials and Translational Technology, was appointed as Adjunct Professor of Northwestern Polytechnical University (NPU) for three years. On the morning of March 21st, the solemn appointment ceremony was held on Youyi Campus of NPU. Li Fu, Director of High-level Talents Office and Deputy Division Chief of Personnel Division of NPU; Peiyong Hou, Party Secretary of the School of Life Sciences; Huaixing Cang, Dean of the School of Life Sciences; Dachuan Yin, Deputy Dean of the School of Life Sciences; Fang Zi, Party Deputy Secretary of the School of Life Sciences; and Zhenhui Qi, Director of Sino-German Joint Research Lab for Space Biomaterials and Translational Technology attended the event.

Prof. Cang presided over the ceremony, which began with Prof. Qi highlighting Prof. Schalley's academic achievements in supramolecular and materials chemistry. After Prof. Cang and Prof. Schalley had signed the contract, Prof. Fu, who awarded the appointment certificate and school badge to Prof. Schalley, delivered a speech at the appointment ceremony. Fu said, she warmly welcomes Prof. Schalley and hopes that he could give NPU help and advice on talents introduction and training, teaching and research, disciplinary development and international cooperation and exchange, and continue to play an active role in the cooperation between FUB and NPU.

Prof. Schalley said that it was his honor to become Adjunct Professor of NPU, and he would make his efforts in promoting substantial and productive international cooperation, and obtaining high-level achievements on research. After the ceremony, Prof. Schalley gave an introductory talk on "Systems Chemistry: The Surprising Emergent Properties of Molecules in Reactivity Networks", one of the areas of research to be conducted in the Joint Research Lab.

Prof. Schalley, Prof. Qi and students visited Chang'an, including the new Campus and the Sino-German Joint Research Lab for Space Biomaterials and Translational Technology. We believe that the cooperation with Prof. Schalley will benefit young teachers on teaching and research, promote the disciplinary development, and develop a team with international vision.

Prof. Schalley is an important driving force for the establishment of the Sino-German Joint Laboratory for Space Biomaterials and Translational Technology. This appointment marks the beginning of a new cooperation between China and Germany on Biomolecular Systems in Space. This collaboration will include joint research efforts, the exchange of scholars, bilateral symposia, joint funding applications, and summer camps for undergraduates. The goal of the Joint Research Lab is the invention of future space technology. Besides NPU, three German institutions will participate in this effort: Freie Universität Berlin, Federal Institute for Materials Research and Testing in Berlin, and the Charité University Medicine Berlin. Apparently, with the ambitious plan "Making Humans a multiplanetary species" by Elon Musk, SpaceX Founder, the exploration of space technology and research becomes prestige national strategy not only in USA but also in China. Alike to NASA's Journey to Mars, China also launched its own "Mars Exploration Program" in 2016. Therefore, future research in life science and materials for the progress of space technology is of great importance.

Text: Prof. Qi Zhenhui, Northwestern Polytechnical University
Fotos: Prof. Qi Zhenhui

Neues Forum für den gesellschaftlichen Austausch: People-to-People-Dialog

Am 24. Mai fand die erste Sitzung im Rahmen des People-to-People-Dialogs zwischen China und Deutschland in Peking statt. Der so genannte „Deutsch-Chinesische Dialog für den gesellschaftlich-kulturellen Austausch wurde gemeinsam von der chinesischen

社会文化交流的新论坛: 人文对话

5月24日中德高级别人文交流对话机制首次会议在北京钓鱼台国宾馆举行。德国外长西格玛•加布里尔和中国国家副主席刘延东一道为会议揭幕。柏林自由大学北京代表处主任也参加了这一活动。

这一对话将每两年进行一次，来自文化、教育、媒体和

Vize-Ministerpräsidentin Liu Yandong und Außenminister Gabriel eröffnet. Das Beijing Office der Freien Universität Berlin nahm an der Sitzung teil.

Alle zwei Jahre soll der Dialog stattfinden und Vertreterinnen und Vertreter aus Kultur, Bildung, Medien und Sport zusammenbringen, um über die bilaterale gesellschaftliche Zusammenarbeit zu beraten. Auch als Plattform für schwierige Themen soll das Format genutzt werden können.

"Wir müssen die wirtschaftlichen und politischen Beziehungen durch eine gesellschaftlich-kulturelle Komponente ergänzen", betonte Außenminister Gabriel auf der Reise in China.

Mehr Informationen auf der Webseite der Deutschen Botschaft in Peking: hier

Mehr hier: Speech by Federal Foreign Minister Sigmar Gabriel at the launch of the People-to-People Dialogue in Beijing

Fotos: Beate Rogler, FUB/Beijing Office und http://www.gov.cn/xinwen/2017-05/24/content_5196567.htm

体育界的代表相聚一堂，就两国双边社会合作交流献策。同样，作为平台这个形式也将用于比较有难度的话题讨论。

加布里尔在访华时表示："我们必须用社会文化为组成部分对经济和政治关系进行补充。"

详情请见德国驻华大使馆网站：这里

更多详情：德国外长加布里埃尔在中德高级别人文交流对话机制首次会议上的讲话

图片：Beate Rogler, FUB/Beijing Office 和 http://www.gov.cn/xinwen/2017-05/24/content_5196567.htm

Wissenschaftler und Studierende der Freien Universität haben eine Ausstellung zur Geschichte der documenta konzipiert und zeigen sie in China

Sie gilt als eine der bedeutendsten Kunstausstellungen der Welt: die documenta. 1955 in Kassel von Arnold Bode ins Leben gerufen, zeigt die Schau im Fünf-Jahres-Turnus je 100 Tage lang zeitgenössische Kunst. Gegründet worden war sie ursprünglich auch, um in der NS-Zeit als „entartet" diffamierte Künstler zu rehabilitieren. Schnell avancierte sie zu einer Dokumentation der Gegenwartskunst, die zuletzt eine Dreiviertelmillion Besucher nach Kassel lockte. Die Geschichte der documenta haben Professor Klaus Siebenhaar vom Institut für Kultur- und Medienmanagement der Freien Universität, Co-Kuratorin und wissenschaftlich-künstlerische Mitarbeiterin Mona Stehle und ein studentisches Team aus Anna Aulich und Louise von Plessen in einer Ausstellung nachgezeichnet. Die Schau „The Myth of documenta – Arnold Bode and His Heirs" wird derzeit in China gezeigt und läuft so parallel zur 14. documenta, die am 8. April zunächst in Athen und am 10. Juni in Kassel eröffnet wird. Die Fragen stellte Nora Lessing

Weiter zum Interview mit Prof. Klaus Siebenhaar im Campus Leben Magazin der Freien Universität Berlin

Text: Nora Lessing, FUB/Presse- und Kommunikationsabteilung
Fotos: FUB

柏林自由大学的学者和学生通过展览向中国展示卡塞尔文献展

它被认为是世界上最重要的艺术展之一：卡塞尔文献展。1955 年在卡塞尔由 Arnold Bode 策划实施，每 5 年举办一次，每次 100 天，展示当代艺术。最初的目的是为纳粹时期被诽谤为"堕落"的艺术家们平反。很快这个展览发展为当代艺术的文献展。最近一次展览吸引了 75 万观众到卡塞尔参观。这段历史体现在名为"文献展的神话 - 阿尔诺德·博德和他的后继者们"的展览中，该展览在中国举办，由柏林自由大学文化与媒体管理系 Klaus Siebenhaar 教授，科学艺术研究员 Mona Stehle，以及 Anna Aulich und Louise von Plessen 学生小组策划。在中国的展览与 4 月 8 日在雅典以及 6 月 10 日在卡塞尔举行的第 14 届文献展同步举办。

以下是 Campus-Leben 对 Klaus Siebenhaar 教授的采访：这里；相关中文报道：这里

采访整理：Nora Lessing，柏林自由大学，新闻处

Chinesische Wissenschaftler bauen Quantencomputer

Chinesische Wissenschaftler haben den ersten Quantencomputer der Welt gebaut, dessen Rechengeschwindigkeit schneller als die der frühen klassischen Computer ist. Prof. Lu Chaoyang von der Chinesischen Universität für Wissenschaft und Technologie gehört zum Forschungsteam. Er erklärt, die Rechenleistung dieses Quantencomputers sei 10 bis 100mal schneller als die der ersten Röhren- und der Transistorcomputer. Das Ergebnis ist bereits in den weltweit beachteten akademischen Zeitschriften „Nature Photonics" und „Physical Review Letters" veröffentlicht worden.

Quelle：http://german.china.com/news/china/7353/20170504/957100.html

中国科学家建造出量子计算机

中国科学家建造出世界上第一台量子计算机，它的计算速度比以前传统的计算机要快很多。

中国科学技术大学陆朝阳教授是科研小组的成员。他认为，这个量子计算机的计算能力是电子计算机和晶体管计算机的 10 至 100 倍。

这一研究成果已经发表在世界知名的学术杂志" Nature Photonics"和" Physical Review Letters"上。

文字来源：
http://german.china.com/news/china/7353/20170504/957100.html

3. Aktuelle Ausschreibungen / Stipendien 最新奖学金项目

1) PhD Studium an der Freien Universität Berlin 柏林自由大学开设的博士项目

Degree Level	Program	Admission	Language	Deadline
PhD	Doctoral Program in Business Research	Not limited	German, English	Aug. 1, 2017
PhD	Berlin Graduate School Muslim Cultures and Societies	15 doctoral candidates per year; 11 scholarships	English	Nov. 30, 2017
PhD	International Max Planck Research School on the Life Course (LIFE)	Up to 10 doctoral candidates per year; up to 6 scholarships available	English	Nov. 30, 2017
PhD	International Max Planck Research School for Moral Economies of Modern Societies	6 doctoral candidates per year	English	Dec. 1, 2017
PhD	Berlin Mathematical School	40 doctoral candidates per year	English	Dec.1, 2017 (for scholarship) April 1, 2018 (for study program)
PhD	Biodiversity, Evolution & Ecology	Not limited, depends on available funding	German, English	Aug. 1, 2017 and Feb.1, 2018
PhD	Biomedical Sciences	Not limited	German, English	Any time
PhD	Future Information Technologies	Not limited	German, English	Any time
PhD	Graduate School Plant Sciences	Not limited, depends on available funding	German, English	Any time
PhD	Molecular Science	Not restricted, but depends on availability of funding, on average 15-20 new PhD students per year	English	Any time

2) Call for Applications: DRS HONORS-Fellowships 2017-2 / DRS HONORS 奖学金

Dahlem Research School invites applications to the HONORS Fellowship Program.

The HONORS fellowships are aimed at candidates who have recently submitted their doctoral thesis in one of the DRS doctoral programs. To apply, candidates are expected to propose an independently developed research project that will be supported by their prospective scientific advisors at FreieUniversität Berlin. Applications that involve collaborative research with existing or potential partner institutions are strongly encouraged.

Deadline for applications: 31. July 2017

Expected start of funding: 1 November 2017

For further information and application details please visit the DRS HONORS Website.

We look forward to your application!

http://www.fu-berlin.de/en/sites/promovieren/news/170518_honors_call2017-2.html

http://www.fu-berlin.de/sites/promovieren/drs/drs_fellowships/honors_program/Honors_Call_2017-2/index.html

3) The German Chancellor Fellowship 德国总理奖学金项目

Application deadline: 15 September 2017 / Start of fellowship: 1 October 2018

The Alexander von Humboldt Foundation grants up to 50 German Chancellor Fellowships every year to prospective leaders from Brazil, China, India, Russia and the USA – irrespective of their field of work. Recipients use the fellowship to conduct together with their German host and mentor a socially-relevant project that they have developed themselves.

Fellowship benefits

- A monthly fellowship of €2,150, €2,450 or €2,750, depending on your qualifications
- Individual mentoring during your stay in Germany
- Additional financial support for items such as family members accompanying you, travel expenses or a German language course
- A study tour of Germany, an opportunity to meet the German chancellor at the end of your stay and a number of events during which you can make contact with other fellows and representatives of German companies and institutions
- Extensive alumni sponsorship, particularly to help you sustain contact with collaborative partners in Germany during your entire professional career

Application requirements

- The applicant must be a national of Brazil, China, India, Russia or the United States.
- Bachelor's or equivalent academic degree completed less than twelve years before the beginning of the fellowship
- A confirmation of supervision by the host in Germany
- A project plan which candidates must draw up on their own and coordinate with their host.
- Initial proven leadership experience

Application

Further information, a list of all application requirements and a link to the online application form are available at www.humboldt-foundation.de/youngleaders

Advice and contact

If you have any questions regarding the German Chancellor Fellowship Programme or would like individual guidance, please contact us at info@avh.de. The Chancellor of the Federal Republic of Germany is the patron of this fellowship programme.

4. Neue Studiengänge 新设专业介绍

Neuer Masterstudiengang: Medieninformatik

Die Technische Universität Berlin, die Freie Universität Berlin und die Humboldt-Universität zu Berlin starten zum kommenden Wintersemester 2017/18 gemeinsam den neuen Masterstudiengang Medieninformatik. Aufbauend auf den vor drei Jahren von TU Berlin und Freier Universität Berlin eingeführten Bachelorstudiengang Medieninformatik erwerben die künftigen Masterstudierenden in vier Semestern ihr Rüstzeug für eine aussichtsreiche Karriere im Spannungsfeld von Softwareentwicklung, digitaler Medientechnik, Publizistik- und Kommunikationswissenschaft, Medienforschung sowie Medienrecht und -wirtschaft. Ziel ist es, die Studierenden zu befähigen, digitale Medienanwendungen nicht nur technisch wie inhaltlich zu entwickeln und umzusetzen, sondern ebenso ihre gesellschaftlichen Entstehungsbedingungen und Folgen zu analysieren und Rückschlüsse für neue, innovative Formen medialer Kommunikation zu ziehen.

Mehr Information: hier

新设硕士学位课程：多媒体计算机科学

柏林工业大学、柏林自由大学和柏林洪堡大学将于即将开始的 2017/2018 冬季学期共同开设一个新的硕士学位课程——多媒体计算机科学。该专业是在 3 年前由柏林工大与柏林自由大学共同开设的本科多媒体计算机科学专业发展升级而来。硕士专业的学生将用 4 个学期的时间学习专业课程，为他们未来在软件开发、数字媒体技术、出版与传播学、媒体研究以及媒体法、媒体经济领域的职业发展奠定基础。此专业的目的是让学生不仅掌握数字媒体应用的技术，包括内容的生产和实现，而且还要掌握数字媒体应用产生的社会条件，对其结果进行分析，并能举一反三地使用新的、创造性的媒体传播介质。

更多详情：这里

Neuer Bachelorstudiengang: Sprache & Gesellschaft

Wie bestimmt Sprache unser gesellschaftliches Zusammenleben und wie beeinflusst der zwischenmenschliche Umgang unsere Sprache? Mit diesen Wechselwirkungen befassen sich zukünftig Studierende in dem neuen Bachelor-Studiengang Sprache & Gesellschaft, der erstmals im Wintersemester 2017/18 an der Freien Universität angeboten wird. "Mit seinem soziolinguistischen Schwerpunkt bietet der Studiengang ein gesellschaftlich relevantes und hoch aktuelles Ausbildungsprofil", erklärt Prof. Dr. Matthias Hüning, Leiter des Studiengangs.

Mehr Information: hier

新设学士学位课程：语言与社会

语言如何限定社会的共存，如何影响人际间的交往？即将开设的本科专业“语言与社会”将对这相互作用进行总结。即将开始的 2017/2018 冬季学期柏林自由大学将开设语言与社会专业。“凭借社会语言学的研究重点，这个专业可以为学生提供社会相关同时又高度与时俱进的专业教育”该专业的负责人 Matthias Hüning 教授说。

更多详情：这里

5. Vergangene Veranstaltungen / Besuche in China 在中国的活动/访问回顾

➲ Messen/Informationsveranstaltungen 展会/留学咨询活动

Teilnahme des Beijing Office der FUB an der DAAD Vortragsreise “Study in Germany” in Wuhan (April 2017)

Vom 11.-13. April beteiligte sich das Beijing Office der Freien Universität an der vom DAAD Beijing organisierten Vortragsreise nach Wuhan. Die Studierenden in Wuhan konnten sich bei dieser DAAD-Veranstaltung unter dem Motto „Study in Germany“ über aktuelle Studienvoraussetzungen und -bedingungen in Deutschland informieren. Insgesamt nahmen bei den vier Veranstaltungen an drei Universitäten und einer Schule mit Deutschem Sprachdiplom-Prüfungen (DSD-Schule) ca. 650 Personen teil. Neben Studierenden der besuchten Universitäten wurden somit auch Schüler der lokalen DSD-Schulen und deren Eltern angesprochen. Drei renommierte Universitäten in Wuhan waren Gastgeber für diese DAAD-Veranstaltung: die Huazhong University of Science and Technology (HUST), die Wuhan University (WU) und die Wuhan University of Technology (WUT). Duan Congcong vom Beijing Office der Freien Universität Berlin hielt einen Vortrag über das Studium, Bewerbungsvoraussetzungen und den Bewerbungsprozess an der Freien Universität Berlin. Neben den drei Wuhaner Universitäten wurde auch eine Vortragsveranstaltung an der als DSD-Schule eingestuften Schule der Wuhan Universität abgehalten. Sie wird als Teil des PASCH-Programms der Bundesrepublik Deutschland gefördert und von der Zentralstelle für das Auslandsschulwesen (ZfA) betreut. Schüler und Eltern haben die DAAD organisierte Veranstaltung besucht und durch den Vortrag des Beijing Office ausführliche Informationen zum Studium und zur Bewerbung an der Freien Universität Berlin bekommen, die sich an die spezielle Situation der DSD-Schüler mit Deutschkenntnissen richten.

Text & Fotos：DAAD Beijing Office, FUB/Beijing Office

参加德意志学术交流中心活动：“留学德国“巡讲武汉，2017 年 4 月 11-13 日

4 月 11 日至 13 日，柏林自由大学北京代表处参加了由德意志学术交流中心在武汉举办的留学巡讲活动。武汉的学生通过这一主题为“留学德国”的巡讲活动获得最新的留学申请信息。来自 3 所大学的学生和 1 所 DSD 学校的学生和家长共 650 人参加了在 4 个地点举行的活动。3 所武汉著名高校与德意志学术交流中心共同主办了这次活动，她们是：华中科技大学、武汉大学和武汉理工大学。柏林自由大学北京代表处在活动上介绍了本校的本硕专业、申请条件和申请过程等信息。

除了 3 所武汉的高校外，这次活动还到访了一所 DSD 学校——武汉大学附属中学。该校是德国政府 PASCH 项目的合作者之一，由 ZfA 负责管理。北京代表处专门针对 DSD 学校的情况进行了准备。活动中，中学生和家长们获得了关于申请柏林自由大学本科专业的详细信息。

文字 & 图片：
德意志学术交流中心，柏林自由大学北京代表处

Erfolgreiche Studieninformationstage in Peking, an der University of Science and Technology Beijing (USTB) und der Renmin University of China

Mit Duan Congcong hat das Beijing Office der Freien Universität Berlin im Mai bei zwei vom DAAD organisierten Studientagen in Peking teilgenommen: am 12. Mai 2017 an der University of Science and Technology Beijing (USTB) und am 31. Mai an der Renmin University of China (RUC).

Am 12. Mai kamen 150 Studierende zu der Veranstaltung auf dem Hauptcampus der USTB, um sich an Informationsständen und bei

德国高校咨询日活动在北京科技大学和人民大学成功举行

柏林自由大学北京代表处于 5 月份参加了两次由德意志学术交流中心举办的德国高校咨询日活动：5 月 12 日在北京科技大学，5 月 31 日在人民大学。

5 月 12 日，大约有 150 名学生参加了这场在北京科技大学主校区举行的活动，听取了关于“在

Präsentationen der einzelnen deutschen Universitäten über ein Studium in Deutschland zu informieren. Mehr als 40 Interessenten besuchten den Informationsstand der Freien Universität. Besonders nachgefragt waren Masterstudiengänge auf Deutsch und die Fächer Germanistik, Informatik, Medizin und Wirtschaftswissenschaft.

Die Renmin University ist eine Top-10 Universität in China. Besonders die Geistes- und Sozialwissenschaften der Renmin University gelten als hervorragend und stehen in den Rankings immer weit oben. Da die Freie Universität in Deutschland auch zu den führenden Universitäten in Geistes- und Sozialwissenschaften zählt, zeigten viele Studierende der Renmin Universität großes Interesse an Studium und Forschung an der FUB. Mehr als 350 Studierende kamen zu der Veranstaltung und hörten die Präsentation der FUB. Neben der Freien Universität Berlin, stellten der DAAD, die APS, die TU München, die Frankfurt School of Finance & Management, die RWTH Aachen, die Universität Siegen, die Universität Jena, die Universität Göttingen, das Bayerisches Hochschulzentrum für China (BayCHINA) sowie das Goethe-Institut ihre Angebote vor.

Text & Fotos: DAAD Beijing Office, FUB/Beijing Office

德国学习”的讲座，并获得了相关信息。有超过 40 名学生来到柏林自由大学的展位进行咨询。他们中的绝大多数希望到柏林自由大学攻读硕士学位，专业方向集中在德语语言文学、计算机科学、医学和经济学。

人民大学是中国排名前 10 位的优秀大学之一。特别是在人文社会科学方面，人民大学非常出色，在大学排名中一直遥遥领先。因为柏林自由大学的人文和社会科学在德国大学中也属于佼佼者，所以人民大学的学生对在柏林自由大学学习和研究表现出了极大的兴趣。大约有 350 名学生参加了活动并听取了讲座。除了柏林自由大学，DAAD 和 APS，慕尼黑工业大学、法兰克福财经管理大学、亚琛工业大学、锡根大学、耶拿大学、科隆大学、哥廷根大学、巴伐利亚大学联盟以及歌德学院也参加了此次活动。

文字 & 图片：德意志学术交流中心，柏林自由大学北京代表处

Teilnahme an der DAAD PhD Vortragsreise in Nanjing, 07. Juni 2017

Das Beijing Office der Freien Universität beteiligte sich an der vom DAAD Information Center Shanghai organisierten Vortragsreihe in Nanjing zum Thema „Study and Research in Germany“. Die Leiterin des Beijing Office, Beate Rogler, hielt an der Nanjing University einen Vortrag, um über die Studien- und Forschungsmöglichkeiten sowie Stipendienprogramme an der FUB zu informieren.

Da die Nanjing University eine wichtige Partnerhochschule der FUB ist, konnten auch spezielle Stipendienangebote im Partnerprogramm, wie z.B. im Erasmus+-Programm und im Studierenden- und Wissenschaftleraustauschprogramm, beschrieben werden. Hinzu kamen die Promotionsmöglichkeiten mit offenen PhD Positionen für chinesische Kandidaten im gemeinsamen Programm mit dem China Scholarship Council (FUB-CSC Programm).

Die offenen PhD Angebote im FUB-CSC Programm werden jedes Jahr Anfang Oktober auf der Webseite des Beijing Office veröffentlicht und Bewerber der Partnerhochschulen sind besonders willkommen. Sie beschrieb anschließend noch die 25 englischsprachigen Master-und 27 englischsprachigen strukturierten PhD-Programme, erwähnte die fünf ausgewählten Focus Areas an der FUB sowie die Nachwuchsausbildung für PhD und Postdoc an der Dahlem Research School.

Text & Fotos: Beate Rogler, FUB/Beijing Office

参加德意志学术交流中心活动：留学德国巡讲 南京，2017 年 6 月 7 日

柏林自由大学北京代表处参加了由德意志学术交流中心在南京举办的以“留学德国”为主题的巡讲活动。6 月 7 日，柏林自由大学北京代表处主任 Beate Rogler 女士在南京大学做了关于在柏林自由大学学习和研究的讲座，此外她还介绍了奖学金项目。

由于南京大学是柏林自由大学最重要的伙伴院校之一，柏林自由大学还有特殊的奖学金项目提供，比如 Erasmus+项目，资助学生和学者交换。此外，还有与国家留学基金委合作的专门面向中国学生的公派博士项目（FUB-CSC Program）。该项目每年 10 月初在北京代表处网站上公布博士职位，特别欢迎伙伴院校的学生申请。她介绍了柏林自由大学开设的 25 个英语授课的硕士专业和 27 个英语授课的博士项目。她还特别提及了柏林自由大学 5 个重要的科研领域，以及达勒姆研究生院对博士和博士后科研后备力量的培养情况。

文字和图片：Beate Rogler，柏林自由大学北京代表处

➲ Konferenzen/Workshops/Symposien 学术会议/工作坊/研讨会

Joint Symposium with FUB at the South University of Science and Technology (SUSTech) on 'Systems Biology on RNA Regulation' and future PhD Program

Between the 5th and the 8th of April 2017 a delegation of four professors of Freie Universität Berlin (FUB) from the Department of Biology, Chemistry, Pharmacy (Sutapa Chakrabarti, Florian Heyd, Stephan Sigrist and Markus Wahl) visited SUSTech in Shenzhen, China. The director of the Beijing Office of FUB, Beate Rogler, also joined the group.

In a one-day symposium with the topic 'Systems Biology on RNA Regulation' they met with colleagues from the Department of Biology at SUSTech (Hongwei Guo, Shengjian Ji, Yan Li, Wei Chen and Ralf Jauch from the GIBH) to exchange ideas and foster future collaborations.

Vice President Tang Tao presented the opening speech at the seminar, briefed the participants on the profile of the South Branch, and looked forward to the prospect of cooperation between the Southern University of Science and Technology and Freie Universität Berlin.

The meeting also formed the basis to discuss and finalize an agreement between FUB and SUSTech to establish a joint PhD program. There has been an active scientific collaboration between members of both universities, which will now be extended to a formal agreement that allows projects to be co-supervised by a SUSTech and an FU faculty member. Students will spend 2 years at either location and participants of the 4-year program will finally obtain the degree Dr. rer. nat. conferred by the FUB.

The program will start with a small number of students and a focus on RNA systems biology but may be extended to include additional topics in the future. The agreement is expected to be signed shortly and first students may start the joint program as early October 2017. SUSTech is a dynamic, fast-growing and ambitious University and thus an excellent new partner for the FUB to further tighten the connection to China.

Text：Prof. CHEN Wei, Department of Biology, Southern University of Science and Technology
Fotos：LI Jianhua, Southern University of Science and Technology

Gemeinsamer Workshop "Unheard Sound within Painting beyond Painting" des Kunsthistorischen Instituts, FU Berlin, der School of Arts, Department of Fine Arts, PKU, und des Department of Fine Arts, ZJU, 7.–9. April 2017

Vom 7. – 9. April 2017 fand der fünfte gemeinsame Workshop "Unheard Sound within Painting beyond Painting" ("画中之音与画外意") des Kunsthistorischen Instituts der Freien Universität Berlin (FUB), der School of Arts am Department of Fine Arts der Peking Universität (PKU) und des Department of Fine Arts der Zhejiang Universität (ZJU) statt. Der auf Regelmäßigkeit und Langfristigkeit ausgerichtete und nach einem Rotationsprinzip umgesetzte Workshop wurde in diesem Jahr von der PKU in Beijing organisiert; erstmalig fand ein gemeinsamer Workshop 2012 in Berlin der FUB statt. Unter den TeilnehmerInnen des Workshops waren ProfessorInnen, Post-DoktorandInnen und DoktorandInnen der 3 Hochschulen. Das Symposium, welches am 7. und 8. April stattfand, wurde durch Ansprachen der jeweiligen Repräsentanten der 3 Hochschulen offiziell eröffnet: Prof. Dr. LI Song (PKU), Prof. Dr. DING Ning (PKU), Prof. Dr. Jeong-hee Lee-Kalisch (FUB) und Prof. Dr. HUANG Houming (ZJU). Bei dem Symposium wurden insgesamt 16 Vorträge in chinesischer und englischer Sprache zu dem übergeordneten Thema Klang in der Malerei gehalten, welches Epochen und Regionen übergreifend ausgelegt war und ein zeitliches Spektrum vom Neolithikum bis zur Gegenwart sowie ein geografisches bzw. kulturräumliches Spektrum von Ostasien bis Europa umfasste. Behandelt wurden ikonografische,

联合研讨会"画中之音和画外意" 柏林自由大学艺术史系，北京大学艺术学院美术学系，浙江大学艺术学系 2017 年 4 月 7-9 日

2017 年 4 月 7 日至 9 日，由柏林自由大学艺术史系、北京大学艺术学院美术学系、浙江大学艺术学系共同举办的第五次联合研讨会"画中之音与画外意"（"Unheard Sound within Painting beyond Painting"）胜利召开。这一定期并轮流举办的学术研讨会今年做客北京大学。首届联合研讨会于 2012 年在柏林自由大学举行。德中 3 所高校的教授、博士后和博士生们参加了此次研讨会。

此次研讨会于 4 月 7 日至 8 日举行，首先由 3 所高校的代表北京大学李松教授、北京大学丁宁教授、柏林自由大学 Jeong-hee Lee-Kalisch 教授、浙江大学黄厚明教授致开幕辞。总共进行了 16 个演讲，发言者用中文或英文围绕绘画中的音响这一跨界主题阐述自己的观点，内容涵盖了广泛的时间范围和地区，从新石器时代到当代，从东亚到欧洲。涉及影像学、美学、艺术史，更包括政治和社会历史角度，以及文化 文化特异性和跨文化视角。

ästhetischeund kunsttheoretische sowie politische und sozialgeschichtliche Aspekte aus sowohl kulturspezifischer als auch transkultureller Perspektive heraus.

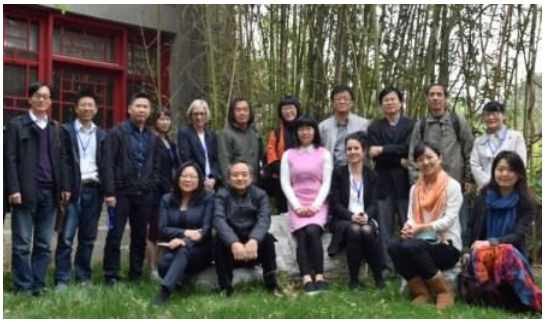
Nach Beendigung des Symposiums sah der 9. April eine ganztägige Exkursion im Raum Beijing vor. Besichtigt wurden der westlich des Stadtzentrums gelegene Fahai-Tempel (法海寺), in welchem ming-zeitliche buddhistische Wandmalereien erhalten sind, sowie das im September 2016 neu eröffnete Tsinghua University Art Museum (TAM, 清华大学艺术博物馆) auf dem Campus der Qinghua Universität. Im Rahmen des Museumsbesuches äußerten Prof. DU Pengfei und Prof. TAN Shengguang des Tsinghua University Art Museum ihren Wunsch über eine zukünftige Zusammenarbeit mit dem Kunsthistorischen Institut der FUB.

Weiterhin sind in regelmäßigen Abständen stattfindende, auf infrastrukturelle Nachhaltigkeit ausgerichtete gemeinsame Workshops, die dem transregionalen akademischen Austausch und der weiteren Intensivierung der internationalen wissenschaftlichen Vernetzung und Sichtbarkeit der Hochschulen und ihrer Partnerschaften dienen, vorgesehen. Entsprechend des Rotationsprinzips wird die FUB die Organisation des 6. Workshops übernehmen, der für April 2018 anvisiert ist und das übergeordnete Thema „Cityscapes“ trägt.

Text & Fotos：Shao-Lan Hertel, Freie Universität Berlin

讨论会结束后，4 月 9 日，与会者在北京地区进行全天的参观游览。大家参观了位于城西的法海寺明代壁画和 2016 年 9 月开放的清华大学艺术博物馆。在参观过程中，清华大学艺术博物馆的杜鹏飞教授和谈晟广教授表达了未来与柏林自由大学艺术史系合作的愿望。

此外，定期举行，并非常注意结构可持续性的这一联合研讨会，促进了跨地区学术交流，加强了国际学术网络联系，凸显了高校及其伙伴之间的合作。根据轮流举办的原则，第六届联合研讨会将于 2018 年 4 月在柏林自由大学举办，主题为“城市景观”。



文字和图片：Shao-Lan Hertel，柏林自由大学

6. Termine / Veranstaltungen 活动预告

Zeit / 时间	Veranstaltung / 活动
26.06.-30.06.2017 2016 年 6 月 26 日- 6 月 30 日	International Week 2017 an der Freien Universität Berlin 2017 年柏林自由大学国际周
17.-21.07.2017 2017 年 7 月 17-21 日	Eine Woche Schließung des Beijing Office der FUB 柏林自由大学北京代表处临时放假一周，不办公
31.08.2017 2017 年 8 月 31 日	Deadline für Professoren der FUB: Einreichung der PhD-Stellenangebote für chinesische Doktoranden im FUB-CSC Program 2018 beim Beijing Office 2018年度柏林自由大学—中国国家留学基金委公派博士项目：教授申报面向中国学生的博士职位截止日期
Anfang Oktober 2017 2017 年 10 月初	FUB-CSC PhD Programm 2018: Veröffentlichung der offenen PhD Positionen 2018 年度柏林自由大学—国家留学基金委公派博士项目：公布博士职位
14.10. 2017 2017 年 10 月 14 日	International Graduate Scholarship Fair (IGSF) 2017 des CSC, Beihang University, **Beijing** 国家留学基金委主办 2017 国际研究生奖学金信息说明会，北京站，北京航空航天大学
18.10.2017 2017 年 10 月 18 日	International Graduate Scholarship Fair (IGSF) 2017 des CSC, Zhejiang University, **Hangzhou** 国家留学基金委主办 2017 国际研究生奖学金信息说明会，杭州站，浙江大学

Zeit / 时间	Veranstaltung / 活动
18.-19.11.2017 2017 年 11 月 18-19 日	PhD Workshop China 2017 (deutsche TN-Gruppe des DAAD), Beijing 2017 博士生教育国际交流会（德意志学术交流中心德国高校团），北京站
21.11.2017 2017 年 11 月 22 日	PhD Workshop China 2017 (deutsche TN-Gruppe des DAAD), Shanghai 2017 博士生教育国际交流会（德意志学术交流中心德国高校团），上海站
Mitte November 2017 2017 年 11 月中旬	“Peking University Study Abroad” für Partnerhochschulen der PKU 北京大学学生海外学习暨港澳台交流教育展（伙伴院校参加）
01.12.2017 2017 年 12 月 1 日	DAAD Beijing Office Veranstaltung: Open House – Informationen zum Studium in Deutschland, Beijing 德意志学术交流中心驻京办事处活动：德国留学开放日，北京

7. Erfahrungsberichte 经验介绍

Margherita-von-Brentano-Zentrum für Geschlechterforschung: Bericht zum ERASMUS + Aufenthalt an der Nanjing University und Besuch an der Peking University

Zwischen dem 27. März und dem 7. April 2017 habe ich als Mitarbeiterin des Margherita-von-Brentano-Zentrum für Geschlechterforschung (MvBZ) über das „ERASMUS+ Staff Mobility for Teaching and Training“-Programm einen Aufenthalt am Institute for Advanced Studies in Humanities and Social Sciences (IAS) an der Nanjing University in China absolviert. Die Einladung wurde von Prof. He Chengzhou, Co-Director des „Johns Hopkins University-Nanjing University Center for Chinese and American Studies“, Leiter des Chinese-Nordic Cultural Center und Co-Director des „Nanjing-Brown Joint Program in Gender Studies and Humanities“, ausgesprochen.

Während meines Aufenthaltes hatte ich die Möglichkeit, mich mit Wissenschaftler_innen und Kolleg_innen im Bereich der Geschlechterforschung über aktuelle Forschungsthemen in China und Deutschland auszutauschen sowie das MvBZ und seine verschiedenen Arbeitsbereiche und Projekte vorzustellen. Außerdem wurde über die Position und die Institutionalisierung der Geschlechterforschung an den chinesischen Universitäten sowie der Freien Universität Berlin gesprochen. Mit Prof. He Chengzhou diskutierte ich über verschiedene Kooperationsmöglichkeiten zwischen der Freien Universität Berlin und der Gender-Studies-Forschungsgruppe an der Nanjing University. Es besteht Interesse an einem parallel stattfindenden Nachwuchs-kolloqium mit einer Kick-Off-Veranstaltung und ein gemeinsames Publikations-projekt wird angestrebt. Hierfür sollen Fördermittel des Center for International Cooperation an der Freien Universität beantragt werden. Darüber hinaus führte ich in Nanjing auch Gespräche mit Prof. Fang Hong von der School of Foreign Studies

Margherita-von-Brentano 性别研究中心的 Sabina García Peter 博士的 ERASMUS 奖学金访问之旅——南京大学和北京大学

2017 年 3 月 27 日至 4 月 7 日，我作为 Margherita-von-Brentano 性别研究中心（MvBZ）的一员通过“ERASMUS+员工教学和培训交流”奖学金框架对中国进行了访问，到访了南京大学人文社会科学高级研究所。此次访问由南京大学—约翰斯·霍普金斯大学中美文化研究中心的中方主任、中国—北欧文化研究中心主任，南京大学—布朗大学性别和人文研究合作项目中方主任何成洲教授发出邀请。

在访问期间，我有机会与性别研究领域的学者们围绕中国和德国最新研究课题进行交流，我向他们介绍了柏林自由大学 Margherita-von-Brentano 性别研究中心（MvBZ）的工作内容和项目。此外，我还与中国同事探讨了中国大学和柏林自由大学性别研究的地位和机构化。与何成洲教授就南京大学和柏林自由大学的性别研究小组的合作交换了意见。双方对共同组织青年研究者学术研讨会很感兴趣，讨论了举办开幕活动和共同出版学术论文集的可能。为此，也许可以申请柏林自由大学国际合作中心的资助。此外，我还与南京大学外语学院的方红（音译）教授，南京师范大学社会与行为科学学院的访问学者 Jin Yihing 和金陵女子学院的丁阳（音译）博士进行了会谈。

an der Nanjing University, Prof. Jin Yihing, Visiting Scholar der School of Social and Behavioral Sciences an der Nanjing Normal University und Dr. Di Yang, Ginling College, Nanjing Normal University.

Nach dem Aufenthalt in Nanjing hatte ich im Anschluss noch die Möglichkeit, nach Peking zu reisen, um dort durch Vermittlung des Beijing Office die Peking University zu besuchen. Gemeinsam mit Beate Rogler, Leiterin des Beijing Office der Freien Universität, wurden wir zu einer Gesprächsrunde mit Mitgliedern des Women's Studies Center eingeladen. Ziel des Treffens war die Reaktivierung von früheren Kooperationen zwischen der ehemaligen Zentralen Einrichtung zur Förderung von Frauen- und Geschlechterforschung an der FUB und des Women's Studies Center der PKU. Nach der Begrüßung durch die Direktorin des Zentrums, Prof. Ye Jingyi, stellten sich beide Zentren vor und es wurde über zukünftige Kooperationsmöglichkeiten diskutiert. Am Treffen haben auch Prof. Ma Yinan und Prof. Tong Xin (stellvertretende Direktorinnen), Frau Wu Lijuan (zuständig für Internationalisierung) und Frau Geng Qin (Geschäftsführerin) teilgenommen. Einladungen zu Besuchen mit Vorträgen und Workshops an beiden Universitäten wurden ausgesprochen. Wir hoffen, neue Impulse und Inspirationen für eine intensive Zusammenarbeit angestoßen zu haben und freuen uns auf die zukünftigen Kooperation.

Text & Fotos: Dr. Sabina García Peter， FUB/Margherita-von-Brentano-Zentrum (MvBZ)

结束了南京的访问，我还有机会通过柏林自由大学北京代表处的介绍，到北京做客北京大学。在北京代表处主任 Beate Rogler 女士的陪同下，我们受邀访问了北大妇女研究中心，并与该中心的学者进行了友好讨论。此访的目的是再续前缘，重新激活柏林自由大学与北京大学在妇女和性别研究方面的合作。

中心主任叶静漪教授致欢迎词后，双方介绍了各自的机构情况，讨论了合作的可能性。马忆南教授、佟新（常务主任）、吴利娟（负责国际合作）和耿琴（总经理）也参加了会谈。双方同意邀请对方访问，并组织讲座和研讨会一类的活动。我们希望，通过一起工作能够激发新的推动力和灵感，期待未来开展更加紧密的合作。

文字和图片：Dr. Sabina García Peter，柏林自由大学 Margherita-von-Brentano 性别研究中心（MvBZ）

China's Way to the Top – Experiences of a Professor of Chemistry in China (FUB)

China has announced its plan to launch its own space station and already took major steps in that direction by launching smaller space laboratories such as Tiangong 2. Northwestern Polytechnical University (NPU) in Xi'an (Shaanxi province) is one of the key players performing research related to the Chinese aeronautics and aerospace programs.

Prof. Zhenhui Qi, newly appointed to the department of life sciences at NPU has initiated a joint research laboratory with the NPU, Freie Universität Berlin, the Charité and the Federal Institute of Material Research and Testing as participating institutions. The aim of this cooperative research effort is to study biological as well as synthetic materials under conditions found in outer space.

During my visit to Xi'an in March 2017 aiming at preparing the kick off of the joint lab in October 2017 with a joint symposium, I had the opportunity to get a glimpse of the instrumentation used to simulate these conditions on earth, for example by diamagnetic levitation in strong magnetic fields. Micro- as well as macrogravity, i.e. gravitational forces lower and higher than earth's magnetic field have effects on how materials behave. Furthermore, electric and magnetic fields can change the properties of materials, for example by aligning the building blocks in ways different from what is achieved without such fields. This area is not well explored yet and certainly worth a closer investigation. The pace with which China is pushing forward science to become internationally fully competitive is amazing. Although there is certainly still more investment needed to improve the infrastructure, the immense fellowship programs that send people abroad have already guaranteed that highly skilled and very talented researchers are now developing highly original and creative science in the country. More and more are meanwhile finding conditions under which these ideas can fruitfully be realized.

Besides many scientific discussions with colleagues from NPU as well as the neighbouring Northwestern University, I also enjoyed the warm hospitality of the Chinese and the richness of an old culture. Xi'an – today a vibrant city of about eight million people – offers not only the 2000 years-old terracotta army of the first Chinese emperor, but has also been a strong market town along the silk road in the past. Just like the silk road, which brought an intense exchange not only of goods, but also of ideas, techniques and skills, the joint laboratory of NPU, Freie Universität Berlin, Charité and BAM aims at pushing forward the collaboration between scientists who have complementary expertise and methods for the investigation of materials.

Text: Prof. Christoph Schalley, FUB/ Institut für Chemie und Biochemie
Fotos: Prof. Qi Zhenhui, Northwestern Polytechnical University

8. Wissenswertes / Kulturelles值得一读 / 文化小贴士

Programme für Weltklasse-Universitäten und -Forschung: Die „Exzellenzstrategie“ in Deutschland --- das „Double First Class“ Programm in China

The term "double first-class" refers to "world-class university" and "world-class discipline", were approved by China's deepening reform lead group in 2016 as a new impetus for the development of China's higher education sector. China plans to raise the overall quality and international competitiveness of its higher education system, according to a government document. The 5th of “coordinate development of world-class universities and first-class disciplines overall plan” pointed out that in 2020, some universities into the world-class ranks, several disciplines into the world, to 2030 a number of universities in the forefront of world-class universities, to 2050, China has become higher overall power. The proposed scheme, the state will encourage and support different types of high-level university and academic differentiated development, overall planning, grading support a five-year period, a new round of construction began in 2016, with the national five-year construction plan be implemented simultaneously. The state will establish a new evaluation mechanism for universities and adjust financial support based on performance.

Quelle: www.chinadaily.com.cn, www.xinhuanet.com

Exzellenzstrategie

Die **„Exzellenzinitiative“** des Bundes und der Länder zur Förderung von Wissenschaft und Forschung an deutschen Hochschulen ist ein 2005/06 erstmals ausgelobtes Förderprogramm in Deutschland. Für jeweils fünf Jahre wurden in zwei Wettbewerben zuerst 9 Universitäten (2007-2012) und dann 11 Universitäten zu exzellenten Hochschulen bestimmt. Die Freie Universität Berlin gehört zu den sechs Hochschulen, die beide Wettbewerbe gewann. Aufgeteilt war die Exzellenzinitiative in die drei Förderlinien „Zukunftskonzepte“ (Entwicklung der Gesamtuniversität), „Exzellenzcluster“ (Förderung der Forschung eines Themenkomplexes) und „Graduiertenschule“ (Förderung von Doktoranden in einem breiten Wissenschaftsgebiet). Ab dem Jahr 2017/2018 wird das Förderprogramm dauerhaft unter dem Namen **„Exzellenzstrategie“** fortgesetzt. Die neue Exzellenzstrategie umfasst die Förderlinien Exzellenzcluster und Exzellenzuniversitäten und soll erreichen, dass die Universitäten im internationalen Wettbewerb ihre Spitzenstellungen in der Forschung ausbauen und Leuchttürme in der Forschung entstehen. Voraussetzung für die Förderung als Exzellenzuniversität ist die Förderung von mindestens zwei Exzellenzclustern (bei Universitätsverbünden mindestens drei). Anders als in den vorhergehenden zwei Exzellenzinitiativen wird es für die Exzellenzstrategie von den **drei großen Universitäten in Berlin plus der Charité einen gemeinsamen Verbundantrag** geben: „Die Präsidentin der Humboldt-Universität, die Präsidenten der Technischen Universität und der Freien Universität sowie der Vorstandsvorsitzende der Charité haben sich darauf verständigt, grundsätzlich eine gemeinsame Antragsinitiative im Rahmen der Exzellenzstrategie des Bundes und der Länder zu verfolgen. Berlin, einer der bedeutendsten Wissenschaftsstandorte Deutschlands, wird auf diese Weise seine Chancen nutzen, seine Position in der europäischen Spitze weiter auszubauen. Die Berliner Universitäten sind außerordentlich forschungsstark und besitzen eine hohe internationale Reputation. Ihre Nachwuchsförderung ist in vielen Punkten vorbildlich, ihre Drittmitteleinnahmen sind in den letzten Jahren permanent gestiegen und zeigen ein überragendes Leistungsniveau an.“ Durch die Exzellenzstrategie sollen Hochschulen mit jährlich 533 Millionen Euro gefördert werden und sie ist nicht wie ihre Vorgängerin, die Exzellenzinitiative, befristet, sondern auf Dauer angelegt.

Text: Beate Rogler, FUB/Beijing Office
Quelle: http://www.fu-berlin.de/presse/informationen/fup/2016/fup_16_261-verbundstrategie-exzellenzstrategie/index.html und https://www.bmbf.de/de/die-exzellenzstrategie-3021.html

精英战略

“精英计划”是一个联邦政府与各州政府支持德国高校发展学术和科研的资助项目，开始于 2005/2006 年度。每 5 年评选一次，已经有两届精英大学产生，2007-2012 年度有 9 所大学入选，2012-2017 年度有 11 所大学入选。柏林自由大学两次都被选入精英大学。精英计划分为 3 个序列：“未来概念”（促进大学整体的发展），“精英集群”（对某一个综合课题的研究进行资助），“研究生院”（对某一个大的学科的博士生进行资助）。2017/2018 年度这一资助项目将继续在**“精英战略”**的名义下实施。新的精英战略包括精英集群和精英大学两个资助序列，目的是使大学在国际竞争中继续扩展它们的领先地位，成为科研的灯塔。获得精英大学资助的前提条件是必须获得至少 2 个精英集群的资助（大学联盟则至少有 3 个精英集群）。

不同于前两次精英计划的是，**柏林的 3 所大学和夏立特医学院共同作为一个整体**申请精英战略计划的资助：“洪堡大学的校长、柏林工业大学的校长和柏林自由大学的校长，以及夏立特医学院的院长一致同意，原则上将作为一个整体共同提交联邦和柏林州的精英战略资助申请。柏林，德国最重要的学术城市之一，将以这种方式利用这次机会，将其在欧洲的领先地位继续向前拓展。柏林的大学不仅学术研究能力强，而且还拥有很高的国际声誉。她对年轻科研人员的资助在很多方面都堪称典范，她获得的第三方资助在过去几年也持续增长，这表现出她作为学术科研重地的卓越成绩。”

通过精英战略，大学可以每年获得 5.33 亿欧元的资助，这次的资助不是像以前的精英计划那样有期限，而是长期资助。

文字：Beate Rogler，柏林自由大学北京代表处
来源：http://www.fu-berlin.de/presse/informationen/fup/2016/fup_16_261-verbundstrategie-exzellenzstrategie/index.html 和 https://www.bmbf.de/de/die-exzellenzstrategie-3021.html

9. Das Beijing Office der Freien Universität Berlin in China 柏林自由大学北京代表处

Das Verbindungbüro in Peking wurde 2007 eröffnet. Das Büro ist Kontakt- und Informationsstelle für Studien- und Forschungsaufenthalte an der Freien Universität Berlin wie auch in China. Es soll die wissenschaftliche Zusammenarbeit und Kooperationen mit chinesischen Partnern unterstützen, das FUB-CSC Program in China durchführen und ein Alumni-Netzwerk aufbauen helfen. Der Ausbau der strategischen Partnerschaft mit der Peking University, mit der die FU Berlin seit über 30 Jahren verbunden ist, gehört ebenfalls zu den zentralen Aufgaben:www.fu-berlin.de/china.

Das Peking Büro ist Teil des Konzeptes der Internationalen Netzwerk Universität der FU Berlin und wie weitere sechs Verbindungsbüros am Center for International Cooperation(CIC) angesiedelt:

www.fu-berlin.de/sites/inu/international/cic/index.html

柏林自由大学北京代表处设立于 2007 年。作为中德双方之间的联络机构，代表处提供在自由大学以及中国学习与科研的相关信息咨询、支持和促进大学与中国高校及科研机构间的交流合作，推广“柏林自由大学与国家留学基金委公派奖学金项目”，并负责维护在华的校友网络。自由大学与北京大学伙伴关系长达 30 多年，并建立了战略合作伙伴关系，加强两校间的合作也是代表处的核心工作之一：www.fu-berlin.de/china

同其他六家驻外国代表处一样，北京代表处隶属柏林自由大学国际合作处，是自由大学国际交流网络的组成部分：

www.fu-berlin.de/sites/inu/international/cic/index.html

Beate ROGLER 罗佩特

Director 主任

(FUB-CSC Program/Forschung/Kooperationen)

(FUB-CSC 项目/科研/合作)

Email: beate.rogler@fu-berlin.de

Tel: +86 10 / 6590 6676 ext. 35

DUAN Congcong 段聪聪

Project Officer 项目官员

(Studienberatung:BA,MA/Newsletter)

（本科、硕士申请咨询/简报）

Email：beijing@fu-berlin.de

Tel：+86 10 / 6590 6676 ext. 33

Beratungszeiten 咨询时间	Kontakt 联系方式	Adresse 地址
Dienstag 周二:10:00-12:00 Mittwoch 周三:15:00-17:00 Und nach Vereinbarung 或先行预约	Tel.: 010/65906676 ext. 33 010/65906656 ext. 33 E-mail: beate.rogler@fu-berlin.de beijing@fu-berlin.de Web: www.fu-berlin.de/china 新浪微博：柏林自由大学驻京代表处	DAAD, Unit 1718, Landmark Tower 2 8 Dongsanhuan Beilu, Chaoyang District 100004Beijing, P.R. China 北京市朝阳区东三环北路 8 号 亮马河大厦二座 1718 室 邮编：100004

Wenn Sie Fragen zu diesem Newsletter oder zu einer unserer Veranstaltungen haben, können Sie sich gerne an uns wenden.
如果您对我们的新闻简讯或对我们的所有活动有任何疑问，请与我们联系: beijing@fu-berlin.de
Wenn Sie den Newsletter nicht mehr erhalten möchten, senden Sie uns bitte eine E-Mail.
如果您不想再收到我们的新闻简讯，请用电邮形式通知我们: beijing@fu-berlin.de.